



C. THEOD. WAGNER A.-G.
ELEKTROTECHNISCHE FABRIK
WIESBADEN



C. Theod. Wagner A.G.

ELEKTROTECHNISCHE FABRIK

WIESBADEN



PREISLISTE 10

über

Hauptuhren, Nebenuhren und Zubehör



FIRMAZEICHEN

Bankverbindungen: Reichsbank-Giro-Konto, Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft, Wiesbadener Bank E. G. m. b. H., Wiesbaden. Postscheck-Konto: Frankfurt a. M. Nr. 1858. Fabrik und Büros: **Schiersteiner Straße 31—33.** Telegr.-Adresse: Wagneruhr Wiesbaden. Fernsprech-Sammelnummer: **5 9 3 3 7**

Inhalts-Verzeichnis

Seite	Seite		
Lieferungs- und Zahlungsbedingungen	4	Nebenuhren mit eisernen Rahmen bzw. Gehäusen zum Einlassen und zum Aufsetzen	21–22
Technische Angaben über Haupt- und Nebenuhren		Leuchtuhren mit 1, 2 und 4 Zifferblättern	23
Allgemeine Angaben über Ausführung von Haupt- und Nebenuhren sowie über die erforderlichen Unterlagen für Bestellungen und Angebote		Nebenuhren mit 2 Zifferblättern und Rohr- bzw. Kettenaufhängung für Innenräume	24–25
Hauptuhren AS, BS, B, CS und C	6	Nebenuhren mit 3 und 4 Zifferblättern zum Anbringen an Decken in Gängen	26
Hauptuhren mit Gleichstelltvorrichtung	7	Nebenuhren mit Aufhängevorrichtungen u. Wandarmen für offene Hallen und Außenwände	27–30
Unterhauptuhren	7	Nebenuhren mit 3 Zifferblättern für Straßenkreuzungen	30
Relaisuhren	7	Freistehende Nebenuhren mit 2, 3 und 4 Zifferblättern für Rohrmaste	31
Zusätzliche Einrichtungen zu den Hauptuhren zur Vergrößerung elektrischer Uhrenanlagen	8	Nebenuhren wie vor für Gittermaste	32
Zentralschalttafeln für elektrische Großuhrenanlagen	9	Reklameuhren mit 2 Zifferblättern	33–34
Beschreibung der Signal-Hauptuhren mit einstellbarer Signal-Kontakteinrichtung	10	Hauptuhren und Zentralen für Schiffsuhranlagen	35
Signal-Hauptuhren NAS, JCS und JC für 1 und 2 Signalstromkreise sowie für selbsttätige Samstags-Um- und Sonntags-Ausschaltung	11	Nebenuhren für Schiffsuhranlagen	36
Signal-Nebenuhren für 1 und 2 Signalstromkreise, selbsttätige Samstags-Um- u. Sonntags-Ausschaltung zum Anschluß an Hauptuhren mit Signalkontakt	12	Elektrische Turmuhrauslösungsgeräte ...	37
Signal-Nebenuhren wie vor mit Signaldauer-Begrenzungsapparat zum Anschluß an Hauptuhren ohne Signalkontakt	12	Elektrische Auslösungsgeräte mit Ablaufwerk	37
Ausschalter und Taster für Signalanlagen	12	Nebenuhrwerke mit Sperrvorrichtung für Zifferblätter ohne Schutzscheiben im Freien	37
Signaluhren für mechanischen Aufzug und elektrischen Selbstauflzug, für 1–2 Signalstromkreise und selbsttätiger Samstags-Um- und Sonntags-Ausschaltung	13	Motorlaufwerke	37
Lichtschaltuhr mit Nebenuhrwerk	13	Nebenuhren für Sekunden-Kontakte ...	38
Moderne Nebenuhren	13	Elektrische Schlagkontaktwerke	38
Nebenuhren für trockene Räume mit 1 runden Zifferblatt, runden Rahmen bzw. Gehäusen zum Einlassen bzw. zum Aufsetzen	15	Personenrufanlagen	38
Nebenuhren mit 1 quadratischen oder achteckigen Zifferblatt	16	Badezeituhren	38
Nebenuhren mit viereckigen oder runden Holzgehäusen	17	Dauerladegeräte zum Anschluß an Wechsel- und Gleichstrom	39
Tischuhren	18	Ladegeräte zum Aufladen von Akkumulatoren-Batterien	39
Nebenuhren in Sonder-Ausführung	19	Ladeschalttafeln	40
Nebenuhrwerke zum Einlassen für auf die Wand aufgemalte oder aufgesetzte Zifferblätter	19	Fortstellvorrichtungen und Gleichstrom-induktor zum Vorwärtsstellen der Nebenuhren	40
Nebenuhren für Krankenzimmer und Operationsräume	20	Elektrische Wächter-Kontrollanlagen	41
Nebenuhren mit 1 Zifferblatt für feuchte Räume und für das Freie	20	Starkstrom-Relais	42
Nebenuhren mit dampfdichten eisernen Gehäusen	20	Akkumulatoren-Batterien	42
		Klingel-Transformatoren	42
		Elemente	42
		Elektrische Läutewerke für Gleich- und Wechselstrom	43
		Unterbretter mit Schutzdächern für Läutewerke im Freien	43
		Schlagglocken für Einzelschläge	43
		Elektrische Läutewerke in dichtschließenden Gehäusen	44
		Elektrische Motorsirenen und Signalhupen	44

Verkaufs-Bedingungen

Lieferung

Für den Umfang der Lieferung ist unsere schriftliche Auftragsbestätigung maßgebend. Die zu den Angeboten gehörigen Unterlagen, wie Abbildungen, Zeichnungen und Gewichtsangaben sowie die Ausführung annähernd maßgebend, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind.

Zu Angeboten gehörige Zeichnungen und andere Unterlagen sind auf Vorsand unbedingt zu mitzugeben.

Der Versand erfolgt ab unserer Fabrik - Wiesbaden auf Gefahr des Bestellers, auch wenn durch abweichende Vereinbarungen frachtfreie Lieferung vorgesehen sein sollte. Wird der Versand oder die Zustellung auf Wunsch des Bestellers verzögert, so geht in beiden Fällen vom Tage der Versandbereitschaft ab die Gefahr auch auf die Dauer der Verzögerung auf den Besteller über. Teillieferungen sind gestattet. Beanstandungen können nur dann Berücksichtigung finden, wenn sie spätestens 8 Tage nach Empfang der Ware erhoben werden. Schadenersatzansprüche gleicher Art wegen unrichtiger oder fehlerhafter Lieferung sind auch bei rechtzeitiger Mängelerüfung ausgeschlossen. Bruch- und Transportversicherung wird von uns gedeckt, falls bei Bestellung nichts Gegenleistes vorgeschrieben ist; die dadurch entstandenen Kosten werden in Rechnung gestellt. Die gelieferte Ware bleibt unser Eigentum bis zur vollständigen Bezahlung und Einhang des Kaufpreises. Bei Wiederentnahmen einer Eingangssumme durch die Wiederäußerung unter, so geht das, was der Käufer hierfür erwirbt, ohne Weiteres in unser Eigentum über. Der Käufer ist verpflichtet, an ihn geleistete Zahlungen jeder Art gesondert aufzubewahren und sie in Höhe unserer Forderung sofort an uns abzuführen. Ansprüche jeder Art, die der Käufer durch den Weiterverkauf erworben hat, gelten im Zeitpunkt des Erwerbs als an uns abgetreten.

Erfolgt die Zahlung durch den Käufer nicht vertragsmäßig, so können wir unbeschadet unserer sonstigen Rechte Herausgabe unseres Eigentums verlangen bzw. auf die uns übergegangenen Forderungen des Käufers gegen Dritte einzeln. An unbekannte Besteller erfolgt Lieferung gegen Vorauszahlung oder Nachnahme.

Lieferfrist

Die von uns angegebenen Lieferzeiten sind unverbindlich; sie werden nach Möglichkeit eingehalten. Verspätete Absendungen berechtigen jedoch keineswegs zur Stellung von Schadenersatzansprüchen irgendwelcher Art oder zur Zurückziehung des Auftrages. Lieferungsmöglichkeit bleibt immer vorbehalten.

Sollte ein für uns verbindlicher Liefertermin abgegeben sein, so beginnt die Lieferfrist an dem Tage, an dem die Übereinstimmung über die Bestellung zwischen dem Besteller und uns schriftlich vorliegt. Die Einhaltung der Lieferfrist setzt voraus, den rechtzeitigen Eingang schlechthin des Bestellzettels zu gewährleisten. Es gelten folgende Genehmigungen: die rechtzeitige Klärstellung und Genehmigung der Zeichnungen und Pläne, die Einhaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen und sonstiger Verpflichtungen. Werden diese Verpflichtungen nicht rechtzeitig erfüllt, so wird die Lieferfrist angemessen verlängert. Unvorhergesehene Hindernisse, u. a. Ereignisse höherer Gewalt, Betriebsstörung, Arbeitsausstand, Aussperrungen, Verkehrssperren, Mobilmachung und Krieg usw., geben uns, nicht aber dem Besteller das Recht, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten oder den Liefertermin entsprechend hinauszuschieben. Dieser Vorbehalt gilt auch beim Eintreten solcher Ereignisse in dem Betrieb unserer Zulieferanten, wenn dadurch unsere Lieferung nicht möglich gemacht wird.

Garantie

Bei Verwendung nur guten Materials und bei gewissenhaftester Ausführung garantieren wir für einfandfreies Arbeiten der Apparate in der Weise, daß wir während der Dauer eines Jahres ab Lieferungstag für alle Teile, welche

sich während dieser Zeit infolge fehlerhaften Materials und mangelhafter Ausführung als unbrauchbar herausstellen, kostenlos ersetzen liefern. Die Feststellung solcher Mängel muß uns unverzüglich schriftlich gemeldet werden. Voraussetzung für deren Beurteilung durch uns ist die Erfüllung der dem Besteller obliegenden Vertragsvereinbarungen, insbesondere der vereinbarten Zahlungsbedingungen. Etwas versetzte Teile werden unser Eigentum. Zur Vornahme aller uns notwendig erscheinenden Änderungen sowie zur Lieferung von Ersatzteilen hat der Besteller uns die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu gewähren. Weigert er diese, so sind wir von der Mängelhaftung befreit. Die Mängelhaftung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung, ferner nicht auf Schäden infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel etc., übertragen auf Schäden, die ohne unser Verschulden entstanden.

Durch etwa seitens des Bestellers oder Dritter unsachgemäße ohne unsere vorherige Genehmigung vorgenommene Änderungen und Instandsetzungsarbeiten wird unsere Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufgehoben.

Verpackung

Die Verpackung einschl. Packmaterial wird berechnet und bei frachtfreier Rücksendung, wenn diese vollständig und in gutem Zustande erfolgt, mit $\frac{2}{3}$ des berechneten Wertes gutgeschrieben.

Preise

Alle Angebote, Verkäufe und Berechnungen erfolgen in Reichsmark; eine Reichsmark = 1/2790 kg Feingold. Die Preise verstehen sich immer für Lieferung unverpackt ab Lieferwerk und sind freibleibend.

Zahlung

Die Rechnungsbelege sind, wenn nichts anderes vereinbart, zahlbar innerhalb 30 Tagen ab Lieferung in bar an uns ohne jeden Abzug, frei unserem Bank- oder Postscheckkonto. Etwa in Zahlung gegebene Devisen werden zum Geldkurse der amtlichen Notierung der Frankfurter Börse am Tage des Eingangs bei uns in Reichsmark umgerechnet und unter Abzug etwa entstehender Bankspesen gutgeschrieben. Die Zahlung durch Wechsel und andere, nur dann eine Zahlungsverpflichtung begründende Urkunden gilt erst dann als erschöpft, wenn die Papiere eingelöst sind und Guischorf des Gegenwart aufgezogen. Bei Zahlung in Akzeptur oder Scheck, in dem die Zahlungsfrist angegeben ist, wird eine Verbindlichkeit für rechtzeitige Vorrangigkeit oder Protesterhebung nicht übernommen. Zielüberschreitungen geben uns das Recht, Verzugszinsen in bankmäßig Höhe, mindestens jedoch 1%, über Reichsbankdiskont, zu berechnen. Zurückhaltung und Aufrechnung der Zahlung oder eines Teiles derselben wegen irgendwelcher Gegenansprüche ist ohne unsere Zustimmung ausgeschlossen.

Kommt der Käufer, dessen Kaufpreis in Ratenzahlung festgesetzt wurde, mit seinen Ratenzahlungen ein zweites Mal in Rückstand, so wird der ganze Restbetrag sofort fällig und zahlbar. Wir sind im Falle des Zahlungsverzuges berechtigt, die Herausgabe der Ware zu verlangen, unbeschadet des Rechtes auf Erfüllung des Vertrages. Gleiste Zahltungen gelten für erfolgte Abnutzung als verfallen.

Erfüllungsort

Erfüllungsort ist der Sitz unserer Firma. Gerichtsstand ist das Gericht des Erfüllungsortes.

Nebenabreden

Abweichende Vereinbarungen sind nur dann gültig, wenn sie von uns schriftlich bestätigt sind. Unseren Vertretern erteilte Aufträge gelten erst nach schriftlicher Bestätigung durch uns als angenommen. Die Rechte des Käufers sind nur mit unserer Zustimmung übertragbar.

C. Theod. Wagner A. G.

Technische Angaben über Haupt- und Nebenuhren

Von einer Aufnahme der Beschreibung der Hauptuhren und Nebenuhren, sowie der Angabe ihrer Vorteile ist in der vorliegenden Preisliste abgesehen worden, da das System aus wiederholten Abhandlungen in Zeitschriften als bekannt vorausgesetzt werden kann.

Im übrigen sind unsere Nebenuhren und Hauptuhren, ferner die Hauptuhren mit MEZ-Gleichstellung (DRP), die Hauptuhren in Verbindung mit Zentral-Schalttafel für Großuhrenanlagen und die Unterhauptuhren für Unterzentralen in unserer im Jahre 1930 herausgegebenen Jubiläumsschrift „75 Jahre Wagner“ eingehend beschrieben, auf die wir hiermit nochmals hinweisen möchten. Exemplare stehen auf Wunsch gern zur Verfügung.

Die überaus günstigen Erfahrungen, die heute nach über 60 Jahren im Betrieb unserer **Hauptuhren** vorliegen, bestätigen die Richtigkeit des von uns von Anfang an aufgestellten Grundsatzes über die Art der Ausführung, insbesondere der Kontaktanordnung.

Die Bauart dieser Hauptuhren mit einem von dem Gehwerk in jeder Minute oder jeder halben Minute ausgelösten besonderen Laufwerk zur Betätigungen der Kontaktvorrichtung hat sich in dieser Zeit vollkommen bewährt. Die durch die Drehbewegung der Kontaktachse erzeugten kräftigen sicheren Reibkontakte und die Anordnung der Funkenlöschseinrichtung sorgen für eine einwandfreie Kontaktgabe auf lange Frist.

Durch moderne Präzisionsmaschinen und langjährig erfahrene Arbeiter sind wir in der Lage, die Hauptuhren mit äußerst kräftig gebauten Werken, starken Verzahnungen und sehr harten hochglanzpolierten Stahlteilen und -zapfen, sowie mit Platinen aus bestem Messing in bewährter Ausführung wie seither zu liefern.

Auch die seit über 60 Jahren von uns hergestellten **Nebenuhren**, Original Grau-Wagner, mit den auf langjähriger Erfahrung gegründeten Verbesserungen haben allen Erwartungen in vollem Maße entsprochen. Durch die überaus glückliche Anordnung eines **polarisierten rotierenden Doppelankers** und die hierdurch bedingte vierfache magnetische Wirkung (doppelter Abstoßung und Anziehung) wird eine sehr hohe Kraftleistung in der Drehbewegung der Nebenuhrwerke erzielt, deren Übertragung auf die Zeiger verlustfrei erfolgt.

Von sehr günstigem Einfluß auf die hierdurch gegebene hohe Betriebssicherheit sind ferner das hohe Drehmoment an der Zeigerachse, die niedrige Anlaufspannung, das hohe Überlastungsmoment und der sehr niedrige Stromverbrauch des Nebenuhrwerkes, dessen Leistung vermöge dieser Eigenschaften von Nebenuhrwerken anderer Systeme bei weitem nicht erreicht wird. Die anerkannt gute Konstruktion und Ausführung des Nebenuhrwerkes Original „Grau-Wagner“, in dem keinerlei Abmühungen eintreten, verbürgt nach den Erfahrungen während 60 Jahren die Erhaltung in seinem ursprünglichen Zustand auf lange Dauer, selbst wenn die Nebenuhren der Witterung und ungünstigen Einflüssen ausgesetzt sind.

Den verschiedenen Größen der Zifferblätter und den Verwendungszwecken entsprechend werden **einfache** Nebenuhrwerke für je 1 Zifferblatt und **Doppelnebenuhrwerke** für 2 parallelistehende Zifferblätter in abgestuften Größen geliefert. Für **transparente** Zifferblätter verwenden wir stets Nebenuhrwerke mit verlängerten Zeigerrohren, um die Schattenbildung auf den Zifferblättern zu vermeiden.

Nebenuhren mit 2 **schrägstehenden** Zifferblättern und solche mit 3 und 4 Zifferblättern erhalten ein Nebenuhrwerk für jedes Zifferblatt, sofern nicht ein größeres gemeinschaftliches Werk mit besonderen Zeigerwerken, Winkelwerken und Transmissionsteilen unter Anerkennung des hierdurch entstehenden Mehrbetrages gewünscht wird.

In sämtlichen Preisen der Nebenuhren, mit Ausnahme der besonders aufgeföhrten Uhren **ohne** Schutzscheibe, ist die Lieferung einer Schutzscheibe vor den Zifferblättern eingeschlossen. Ferner ist die Einrichtung für die elektrische Innenbeleuchtung, außer den Glühlampen, sowie die Einrichtung zum bequemen Auswechseln der Glühlampen für die Nebenuhren mit transparenten Zifferblättern in den Preisen berücksichtigt.

Für die durch uns auch lieferbaren, in der Preisliste nicht aufgeföhrten, elektrischen **Feuermelde-Einrichtungen, Personen-Suchanlagen, Versteigerungsanlagen, Arbeiter-Kontroll-Apparate, elektrischen Läutewerke für die verschiedensten Zwecke und sonstigen Apparate für das Signalfahren, auf Schiffen, in Gruben, Hotels usw.**, sind wir bereit, auf Ersuchen entsprechende Angebote auszuarbeiten und bitten, uns zu diesem Zweck möglichst genaue Unterlagen zuzustellen.

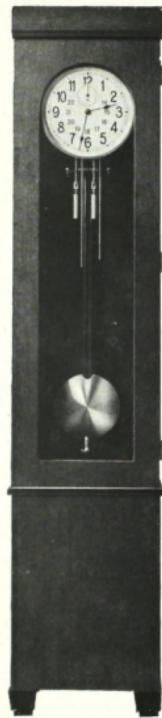


Fig. 13
Gesamthöhe 2,10 m
Breite 46 cm

Zusätzliche Einrichtungen zu den Hauptuhren zur Vergrößerung der Schaltleistung elektrischer Uhrenanlagen

Pos.		Preis RM.
21	Relaisatz im Metallgehäuse zur Erhöhung der Schaltleistung einer Hauptuhr auf etwa 100 Nebenuhren	90.—
22	Großer Relaisatz mit Schutzkasten, auf Isolierplatte montiert, mit einer Schaltleistung von etwa 350 Nebenuhren	270.—
23	Polarisiertes Relais in Schutzkasten zum Betriebe bis zu 100 Nebenuhren von einer Lokalbatterie aus, für Anschluß an eine elektrische Uhrenanlage	95.—
Mehr- bzw. Minderkosten der Hauptuhren		
	(Die Preise gelten nur für gleichzeitige Bestellungen mit den Hauptuhren) Preise für nachträgliche Lieferungen auf Anfrage	
24	Mehrpreis eines $\frac{3}{4}$ -Sekunden-Invarstahl-Kompensationspendels für eine Hauptuhr AS, BS und B	35.—
25	Mehrpreis eines Sekunden-Invarstahl-Kompensationspendels für eine Hauptuhr CS und C	45.—
26	Preise der Original Dr. Riefler Nickelstahl-Kompensationspendel auf Anfrage.	
27	Mehrpreis eines Präzisions-Gleichstromkontakte, der in Zeitsätzen von je 2, 5, 6, 10 oder mehr Sekunden regelmäßig geschlossen wird, für Gesprächszeitmesser usw.	105.—
28	Mehrpreis eines Stromwechsel-Sekundenkontakte für eine Hauptuhr CS und C	119.—
29	Mehrpreis einer $\frac{1}{2}$ -Minuten-Kontaktvorrichtung für eine Hauptuhr AS und BS	10.—
30	Mehrpreis einer $\frac{1}{2}$ -Minuten-Kontaktvorrichtung für eine Hauptuhr CS	40.—
	Mehrpreis eines Signal-Kontaktes, der in unveränderlichen Zeitabständen von 5, 3, $2\frac{1}{2}$, oder 2 Minuten während einer von 5 bis 30 Sekunden einstellbaren Dauer geschlossen wird:	
31	für eine Hauptuhr AS und BS	17.—
32	für eine Hauptuhr CS und C	43.—
33	Mehrpreis einer Präzisionsauslösung für eine Hauptuhr CS und C	67.—
34	Mehrpreis einer Pendel-Synchronisation, nur für Hauptuhren CS und C lieferbar	67.—
35	Mehrpreis eines Alarmkontakte für den Gewichtsablauf einer Hauptuhr BS und CS	48.—
36	Mehrpreis einer Pendelgabelsperrre mit verriegelbarem Druckknopf zwecks Einstellen der Hauptuhr auf die richtige Zeit, nur für Hauptuhren BS und CS lieferbar	57.—
37	Minderbetrag eines Hängegehäuses für eine Hauptuhr CS	38.—
38	Mehrpreis für Regulierung durch Zulagegewichte	140.—

Hauptuhren in Verbindung mit Zentral-schalttafeln für elektrische Großuhrenanlagen

werden für jeden Umfang, den weitestgehenden Ansprüchen entsprechend, mit selbsttätiger Umschaltung beider Hauptuhren im Falle einer Störung, sowie mit Kontrolluhren für die einzelnen Linien, selbsttätigem Störungsmelder, Meßinstrumenten und allen zur Sicherheit und Kontrolle der Anlage dienenden Einrichtungen geliefert. Zur Ausarbeitung von Angeboten sind nähere Angaben darüber erforderlich, für welche Anzahl Nebenuhren die Zentrale bestimmt ist und welche Einrichtungen vorzusehen sind.



Fig. 5

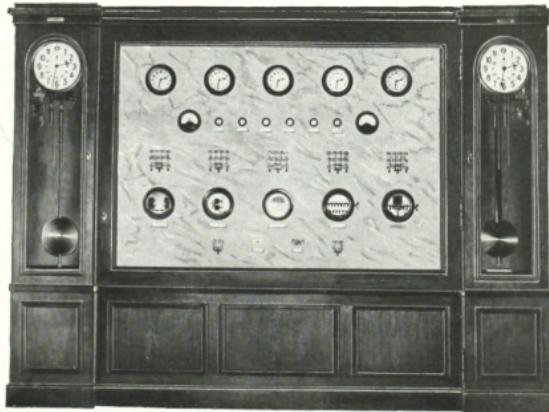


Fig. 6

Signal-Hauptuhren

mit einstellbarer Signalkontaktvorrichtung

Die Signalhauptuhren besitzen stets einen unveränderlichen Signalkontakt, der in regelmäßigen Zeitabständen, gewöhnlich von 5 zu 5 Minuten, während der Signaldauer geschlossen wird. Die Einstellung der Signalkontakte erfolgt auf einer mit 2 Bohrkreisen versehenen Signalscheibe, die durch das Nebenuhrwerk einer getrennten Signalnebenuhr angetrieben wird.

Das zu den Hauptuhren NAS und NBS gehörige Signalnebenuhrwerk wird mit einem besonderen viereckigen Gehäuse und quadratischem Zifferblatt geliefert, während dasselbe in den Hauptuhren JCS und JC mit Kontrollzifferblatt oberhalb des vollständig sichtbaren Hauptuhrwerkes angeordnet ist. Der Antrieb der Signalscheibe durch ein Nebenuhrwerk, auf dessen Rückseite sich die 1 bis 2 Signalscheiben befinden, bietet den großen Vorteil, daß das Hauptuhrwerk entlastet und dadurch eine größere Ganggenauigkeit erreicht wird, sowie ferner, daß die leichte Zugänglichkeit zu der Signalscheibe ein bequemes Einstellen der Signalzeiten ermöglicht. Außerdem kann die Signalnebenuhr in vollständigem viereckigem Gehäuse in einem anderen Raum Verwendung finden und dort zur Zeitangabe dienen. Für den Anschluß derselben sind 4 Leitungen erforderlich.

Die Signalscheiben sind für 1 Signalstromkreis in der Regel für eine Einstellung der Signale von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden eingerichtet. Sollen während der Samstage Läutesignale in anderer Folge als während der übrigen Wochentage gegeben werden, so ist hierfür eine selbsttätige Samstags-Umschalteeinrichtung vorzusehen. Diese oder die Annahme eines zweiten Signalstromkreises erfordern eine zweite Signalscheibe, die von dem gleichen Signalnebenuhrwerk angetrieben wird.

Zur Einstellung von Signalen in **geringeren Zeitabständen** als von 5 zu 5 Minuten, z. B. von 3 zu 3 oder von $2\frac{1}{2}$ zu $2\frac{1}{2}$ oder von 2 zu 2 Minuten innerhalb **12 Stunden**, für 1 Signalstromkreis genügt eine Signalscheibe mit selbsttätiger Ausschaltung während der Nachtzeit, während für die gleiche Verstellbarkeit innerhalb **24 Stunden** eine zweite Signalscheibe benötigt wird. Jede weitere zusätzliche Einrichtung, wie z. B. ein zweiter Signalstromkreis oder eine selbsttätige Samstags-Umschaltung der von 3 zu 3, $2\frac{1}{2}$ zu $2\frac{1}{2}$ oder von 2 zu 2 Minuten einstellbaren Signale innerhalb **24 Stunden** bedingt eine weitere Signalnebenuhr. Es ist daher stets zu prüfen, ob die Verstellbarkeit innerhalb 12 Stunden genügt oder ob dieselbe sich über 24 Stunden erstrecken muß.

Die Signalkontakte der vorstehend beschriebenen Signal-Haupt- und Nebenuhren sowie auch die auf Seite 13 angeführten Signaluhren dürfen nur mit Schwachstrom, und zwar bis max. 0,5 Ampera belastet werden. Als Stromquelle kann die zum Betrieb der Uhrenanlage vorhandene Batterie oder auch der aus einem Klingeltransformator entnommene Wechselstrom von 8—30 Volt benutzt werden.

Für ausgedehnte Läutesignalanlagen mit größeren Stromstärken oder auch für Anlagen mit Starkstromläutewerken für 110 bzw. 220 Volt ist die Einschaltung eines geeigneten Relais erforderlich. Letztere sind auf Seite 42 unserer Preisliste, und die Gleich-, Wechsel- und Starkstromläutewerke auf Seite 43—44 aufgeführt.

Bei Bestellungen sind jeweils genaue Angaben notwendig, für welche Spannung und für welche Stromart Relais und Läutewerke bestimmt sind.

Zur Ausschaltung der Signale während der Feiertage und den Ferien, ferner zur Abgabe von Läutesignalen in außergewöhnlichen Fällen und für Alarmzwecke dient der unter Pos. 71 verzeichnete Auschalter und Taster in verschließbarem Holzkästchen.

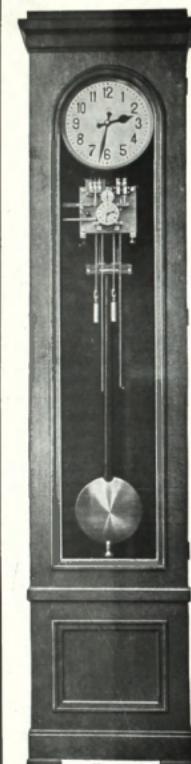


Fig. 49
Gesamthöhe 2,24 m
Breite 51 cm

Signalhauptuhr NAS

(Angaben auf Seite 10 beachten)

Pos.		Preis RM.
40	mit Gewichtswerken, elektrischem Selbstaufzug, $\frac{3}{4}$ -Sekundenpendel, viereckigem matt versilbertem Zifferblatt von 22×22 cm, Minuten-Kontaktvorrichtung zum Betrieb bis zu 50 Nebenuhren, Signalkontakt, in Hängegehäuse aus Eichenholz mit Schloß nach Fig. 10 nebst einer getrennten Signalnebenuhr , die gleichzeitig als Kontrolluhr dient, mit 1 Metallzifferblatt von 25×25 cm, in viereckigem Gehäuse aus Eichenholz nach Fig. 60, mit Kontaktvorrichtung für 1 Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar.....	347.—
41	Mehrpreis für selbsttätige Sonntags-Ausschaltung	16.—
42	Mehrpreis für selbsttätige Samstags-Um- und Sonntags-Ausschaltung	76.—
43	Mehrpreis für einen zweiten Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar	62.—
44	Mehrpreis für einen zweiten Signalstromkreis mit Sonntags-Ausschaltung in beiden Stromkreisen	76.—
45	Mehrpreis für eine Signalkontakteinrichtung für 1 Signalstromkreis, von 3 zu 3 oder von $2\frac{1}{2}$ zu $2\frac{1}{2}$, oder von 2 zu 2 Minuten innerhalb 12 Stunden verstellbar, mit selbsttätiger Nacht-Ausschaltung, sowie etwa gewünschter Sonntags-Ausschaltung	43.—
46	Mehrpreis nur für die unter Pos. 45 angeführte Signaleinrichtung, jedoch innerhalb 24 Stunden beliebig einstellbar, sowie für etwa gewünschte Sonntags-Ausschaltung	95.—
47	Vorstehender Mehrpreis wird ebenfalls berechnet, falls die unter Pos. 45 angegebene Signaleinrichtung mit einer selbsttätigen Samstags-Umschaltung oder mit einem zweiten Signalstromkreis geliefert wird. Sollte für diese Ausführung die Einstellmöglichkeit statt über 12 Stunden über 24 Stunden erstrecken, so ist eine weitere Signalnebenuhr nach Pos. 60 mit dem unter Pos. 46 angeführten Mehrbetrag notwendig.	
48	Mehrpreis einer Signalhauptuhr NBS in Hängegehäuse nach Fig. 11 gegenüber dem unter Pos. 40 angegebenen Preis einer Signalhauptuhr NAS	60.—
49	Signalhauptuhr JCS mit großen Gewichtswerken, elektrischem Selbstaufzug, Sekundenpendel, Minutenkontaktvorrichtung zum Betrieb bis zu 100 Nebenuhren, mit kleinem versilbertem Zifferblatt, sowie mit Signalkontaktwerk und Zifferblatt von $26 \text{ cm } \varnothing$ oberhalb des Hauptuhrwerkes nach Fig. 49, jedoch in modernem, glattem Standgehäuse nach Fig. 13, mit Signalkontaktvorrichtung für 1 Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar	727.—
50	Signalhauptuhr JC mit großen Gewichtswerken für wöchentlichen mechanischen Aufzug, sonst wie unter Pos. 49	665.—
	Die Mehrpreise für Zusatzeinrichtungen Pos. 41—47, sowie die auf Seite 8 angegebenen gelten auch für Signal-Hauptuhren JCS und JC.	



Fig. 60

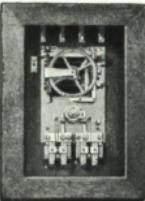


Fig. 62



Fig. 71

Pos.	Signalnebenuhren für Anschluß an 2 besondere Leitungen einer vorhandenen Hauptuhr, die mit einem Signalkontakt versehen ist (Angaben auf Seite 10 beachten)	Preis RM.
60	Signalnebenuhr mit Signalkontaktvorrichtung für 1 Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar, für eine in der Hauptuhr einstellbare Läutedauer von 3—30 Sekunden, viereckigem Gehäuse aus Eichenholz nach Fig. 60 und viereckigem Zifferblatt von 25×25 cm, zum Aufsetzen auf die Wand	105.—
61	Signalnebenuhr wie vor, jedoch mit Metallgehäuse, zum Einlassen in die Wand	126.—
	für Anschluß an eine elektrische Uhrenanlage, deren Hauptuhr nicht mit einem Signalkontakt versehen ist, einschließlich eines besonderen Signaldauer-Begrenzungsapparates nach Fig. 62 (für letzteren werden 8—30 Volt Gleich- oder Wechselstrom benötigt)	
62	Signalnebenuhr mit Signalkontaktvorrichtung für 1 Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar, viereckigem Gehäuse aus Eichenholz nach Fig. 60 und viereckigem Zifferblatt von 25×25 cm, zum Aufsetzen auf die Wand, mit Begrenzungsapparat	209.—
63	Signalnebenuhr wie vor, jedoch mit Metallgehäuse, zum Einlassen in die Wand, mit Begrenzungsapparat	230.—
	Mehrpreise gegen Pos. 60—63	
64	Mehrpreis für selbsttätige Sonntags-Ausschaltung	16.—
65	Mehrpreis für selbsttätige Samstags-Um- und Sonntags-Ausschaltung	76.—
66	Mehrpreis für einen zweiten Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar	62.—
67	Mehrpreis für einen zweiten Signalstromkreis mit Sonntags-Ausschaltung	76.—
68	Mehrpreis einer Signalkontakteinrichtung für 1 Signalstromkreis, von 3 zu 3 oder von 2 zu 3 oder von 2 zu 2 Minuten innerhalb 12 Stunden verstellbar, mit selbsttätiger Nacht-Ausschaltung sowie etwa gewünschter Sonntags-Ausschaltung	43.—
69	Mehrpreis nur für die unter Pos. 68 angeführte Signaleinrichtung, jedoch innerhalb 24 Stunden beliebig einstellbar, mit etwa gewünschter Sonntags-Ausschaltung	95.—
70	Vorstehender Mehrpreis wird ebenfalls berechnet, falls die unter Pos. 68 angegebene Signaleinrichtung mit einer selbsttätigen Samstags-Umschaltung oder mit einem zweiten Signalstromkreis geliefert wird. Sollte für diese beiden Ausführungen die Einstellmöglichkeiten sich statt über 12 Stunden über 24 Stunden erstrecken, so ist eine weitere Signalnebenuhr nach Pos. 60—63 mit dem unter Pos. 68 angeführten Mehrbetrag notwendig.	
71	Verschließbares Holzkästchen enthaltend 1 Hauptauschalter für die Signalanlage und 1 Taster zur Abgabe besonderer Läutesignale von Hand, nach Fig. 71	8.50



Fig. 80

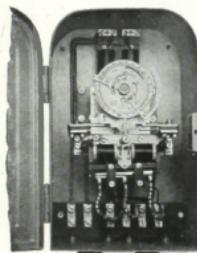


Fig. 87

Pos.

Preis
RM.

Signaluhren

nur für elektrische Signalanlagen, jedoch nicht gleichzeitig zum Betrieb von Nebenuhren

(Angaben auf Seite 10 beachten)

80	Signaluhr mit Federzug-Gehwerk für wöchentlichen mechanischen Aufzug, $\frac{3}{4}$ -Sekundenpendel, viereckigem, matt ver-silbertem Zifferblatt von 22×22 cm, Signal-Kontakt-Vorrichtung für 1 Signalstromkreis, von 5 zu 5 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar, für eine einstellbare Läutedauer von 5–30 Sekunden, nach Fig. 80	148.—
81	Signaluhr wie vor, jedoch mit elektrischem Selbstauflauf durch Wechselstrom von 110 oder 220 Volt	190.—
82	Mehrbetrag für selbsttätige Sonntags-Ausschaltung der Signale	33.—
83	Mehrbetrag für Samstags-Um- und Sonntags-Ausschaltung der Signale	138.—
84	Mehrbetrag für 2 Signalstromkreise	95.—
85	Mehrbetrag für selbsttätige Sonntags-Ausschaltung der Signale in beiden Stromkreisen	43.—
86	Mehrbetrag für 1 Signalstromkreis mit Signalkontaktvorrich-tung, von 3 zu 3 oder von $2\frac{1}{2}$ zu $2\frac{1}{2}$ oder von 2 zu 2 Minuten innerhalb 24 Stunden verstellbar, mit selbsttätiger Sonntags-Ausschaltung der Signale	138.—
	Der Signalkontakt darf nur mit Schwachstrom von 0,5 Amp. belastet werden. Für stärkere Belastung ist ein Relais Pos. 2333 W ₂ mit 1 Transistor vorzusehen. Außer den auf Seite 43 und 44 aufgeführten Läutewerken steht noch eine besondere Liste zur Verfügung. In Schulen werden in der Regel die Läutewerke nach Pos. 2084 bis 2087 verwendet.	
87	Lichtschaltuhr mit Nebenuhrwerk und Einrichtung für astro-nomische Verstellung während der Morgen- und Abend-stunden und für feste Einstellung der Schaltuhr während der Nachtstunden je nach Wahl, für eine Leistung bis 6 Ampère bei 110 oder 220 Volt	95.—

Lichtschaltuhr

Zum selbsttätigen Ein- und Ausschalten von Glühlampen, insbesondere für die Beleuchtung der transparenten Ziffer-blätter und Reklamescheiben elektrischer Nebenuhren, sind unsere Lichtschaltuhren mit Nebenuhrwerk zum Anschluß an eine elektrische Uhrenanlage zu empfehlen. Dieselben sind für astronomische Verstellung eingerichtet und bieten den Vorteil, daß sie keinen Aufzug und keine Wartung erfordern.

Ähnlich Fig. 87

Lichtschaltuhr mit Nebenuhrwerk und Einrichtung für astro-nomische Verstellung während der Morgen- und Abend-stunden und für feste Einstellung der Schaltuhr während der Nachtstunden je nach Wahl, für eine Leistung bis 6 Ampère bei 110 oder 220 Volt

Moderne Nebenuhren



Fig. 88



Fig. 89



Fig. 90



Fig. 91



Fig. 92



Fig. 93



Fig. 94

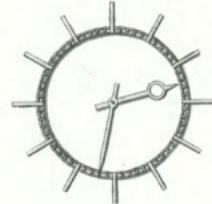


Fig. 95



Fig. 96

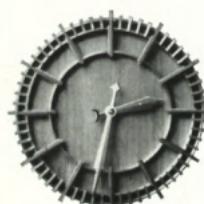


Fig. 97



Fig. 98



Fig. 99

Preise auf Anfrage



Fig. 100



Fig. 120



Fig. 125



Fig. 140

Nebenuhren

mit 1 Zifferblatt für trockene Innenräume

Nach Fig. 100

Nebenuhr mit 1 Metallzifferblatt und Schutzkasten um das Werk zum Einlassen in die Wand

mit rundem abnehmbarem Rahmen schwarzem Metallrahmen			mit rundem abnehmbarem Rahmen in Messing- oder Nickelton		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
100	15	24.—	109	15	26.—
101	20	25.—	110	20	27.—
102	25	27.—	111	25	30.—
103	30	34.—	112	30	37.—
104	40	38.—	113	40	42.—
105	50	63.—	114	50	68.—
106	60	80.—	115	60	86.—
107	70	134.—	116	70	141.—
108	80	145.—	117	80	153.—

Die Nebenuhren mit je 1 Zifferblatt von 15, 20, 25, 30 und 40 cm Ø zum Einlassen werden auf ausdrücklichen Wunsch auch mit Rundrahmen zu den unter Pos. 100—104 angegebenen Preisen geliefert.

Nach Fig. 120

Nebenuhr wie vor, mit rundem schwarzem Rundstabgehäuse, mit Schutzkasten ohne Rückwand zum Aufsetzen auf die Wand

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
120	15	25.—	123	30	35.—
121	20	26.—	124	40	40.—
122	25	28.—			

Nach Fig. 125

Nebenuhr mit rundem Gehäuse, abnehmbarem Rahmen und Schutzkasten ohne Rückwand zum Aufsetzen auf die Wand

mit schwarzem Metall-gehäuse			Gehäuse in Messing- oder Nickelton matt		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
125	15	28.—	131	15	32.—
126	20	30.—	132	20	34.—
127	25	32.—	133	25	38.—
128	30	40.—	134	30	46.—
129	40	45.—	135	40	53.—
130	50	71.—	136	50	81.—

Nach Fig. 140 (Sonderanfertigung)

Nebenuhr mit Metallzifferblatt und Schutzkasten um das Werk, ohne Rückwand mit nicht abnehmarem Rahmen zum Aufsetzen auf die Wand

mit rundem schwarzen Metall-gehäuse			mit rundem Gehäuse in Messing- oder Nickelton matt		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
140	15	30.—	146	15	34.—
141	20	32.—	147	20	36.—
142	25	34.—	148	25	40.—
143	30	42.—	149	30	48.—
144	40	47.—	150	40	55.—
145	50	84.—	151	50	94.—

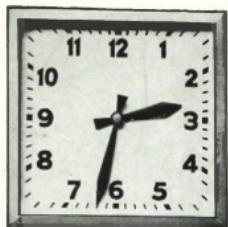


Fig. 158



Fig. 190



Fig. 225

Nach Fig. 158. Nebenuhr mit quadratischem Metallzifferblatt und Werk-
schutzkasten zum Einlassen in die Wand

mit quadratischem schwarzem Metallrahmen			mit quadratischem Rahmen in Messing- oder Nickelton		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.
158	15×15	34.—	165	15×15	36.—
159	20×20	36.—	166	20×20	38.—
160	25×25	39.—	167	25×25	42.—
161	30×30	49.—	168	30×30	52.—
162	40×40	55.—	169	40×40	59.—
163	50×50	82.—	170	50×50	87.—
164	60×60	118.—	171	60×60	124.—

Mehrkosten eines Holzsockels zum Aufsetzen auf die Wand

172	15×15	5.—	176	40×40	10.—
173	20×20	6.—	177	50×50	13.—
174	25×25	7.—	178	60×60	16.—
175	30×30	8.—			

Nebenuhr mit quadratischem Metallzifferblatt zum Aufsetzen auf die Wand

in schwarzem Metallegäuse			Gehäuse in Messing- oder Nickelton		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.
179	25×25	60.—	184	25×25	66.—
180	30×30	71.—	185	30×30	77.—
181	40×40	85.—	186	40×40	93.—
182	50×50	115.—	187	50×50	125.—
183	60×60	151.—	188	60×60	163.—

Nach Fig. 190. Nebenuhr mit achteckigem Metallzifferblatt und Werk-
schutzkasten zum Einlassen in die Wand

mit achteckigem schwarzem Rahmen			mit achteckigem Rahmen in Messing- oder Nickelton		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.
190	15×15	34.—	197	15×15	36.—
191	20×20	36.—	198	20×20	38.—
192	25×25	39.—	199	25×25	42.—
193	30×30	63.—	200	30×30	66.—
194	40×40	74.—	201	40×40	78.—
195	50×50	109.—	202	50×50	114.—
196	60×60	140.—	203	60×60	146.—

Mehrkosten eines Holzsockels zum Aufsetzen auf die Wand

204	15×15	6.—	208	40×40	12.—
205	20×20	7.—	209	50×50	15.—
206	25×25	8.—	210	60×60	18.—
207	30×30	9.—			

Nebenuhr zum Aufsetzen auf die Wand

mit schwarzem Metallegäuse			Gehäuse in Messing- oder Nickelton		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.
211	25×25	66.—	216	25×25	72.—
212	30×30	84.—	217	30×30	90.—
213	40×40	101.—	218	40×40	109.—
214	50×50	133.—	219	50×50	143.—
215	60×60	174.—	220	60×60	186.—

Nach Fig. 225

Pos. 225	Nebenuhr mit achteck. Metallzifferblatt von 12,5 × 16,5 cm mit achteckigem Rahmen in Messing- oder Nickelton mit Werkschutzkasten zum Einlassen in die Wand	Preis RM.
226	Mehrpreis für Holzsockel, zum Aufsetzen auf die Wand	4.80
227	Mehrpreis der Nebenuhren nach Fig. 158, 190 und 225 mit Zifferblatt in Goldton, mit blauen Zahlen und Zeigern	1.40



Fig. 230



Fig. 245



Fig. 261



Fig. 266

Nebenuhren

mit 1 Zifferblatt, Rahmen und Gehäuse aus Eichenholz,
ohne Rückwand, jedoch mit Werkschutzkasten,
für trockene Räume

Nach Fig. 230

Nebenuhr mit vierseitigem Rahmen und Schutzkasten
zum Einlassen in die Wand

Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.
230	15 × 15	38.—	233	30 × 30	52.—
231	20 × 20	40.—	234	40 × 40	62.—
232	25 × 25	42.—	235	50 × 50	84.—
			236	60 × 60	106.—

Nebenuhr mit vierseitigem Rahmen wie vor, jedoch mit Gehäuse
zum Aufsetzen auf die Wand

237	15 × 15	40.—	240	30 × 30	56.—
238	20 × 20	42.—	241	40 × 40	66.—
239	25 × 25	46.—	242	50 × 50	91.—
			243	60 × 60	108.—

Nach Fig. 245

Nebenuhr mit rundem Rahmen und Schutzkasten zum Einlassen in die Wand

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
245	15	37.—	249	40	60.—
246	20	39.—	250	50	90.—
247	25	43.—	251	60	112.—
248	30	51.—	252	70	130.—

Nebenuhr mit rundem Rahmen wie vor, jedoch mit achtseitigem Gehäuse
zum Aufsetzen auf die Wand

253	15	42.—	257	40	66.—
254	20	44.—	258	50	95.—
255	25	47.—	259	60	111.—
256	30	56.—	260	70	152.—

Nach Fig. 261

Nebenuhr mit rundem Rahmen und rundem Gehäuse aus Erlenholz
zum Aufsetzen auf die Wand

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
261	20	48.—	264	40	74.—
262	25	53.—	265	50	100.—
263	30	65.—			

Nach Fig. 266

Nebenuhr mit vierseitigem Rahmen und Schutzkasten
zum Einlassen in die Wand

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
266	15	38.—	270	40	62.—
267	20	40.—	271	50	86.—
268	25	43.—	272	60	102.—
269	30	54.—			

Nebenuhr mit vierseitigem Rahmen wie vor, jedoch mit Gehäuse
zum Aufsetzen auf die Wand

273	15	40.—	277	40	69.—
274	20	42.—	278	50	102.—
275	25	46.—	279	60	121.—
276	30	58.—			

Die Nebenuhren nach Fig. 245, 261 und 266 werden mit goldbronzierten
Metallzwischenringen geliefert



Fig. 280



Fig. 282

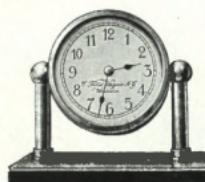


Fig. 284



Fig. 285



Fig. 286

Pos.		Preis RM.
	Nebenuhren für Schreibtische	
	Nach Fig. 280	
280	mit 1 matt versilberten Zifferblatt von 7 cm ø, in pultförmigen Holzgehäuse, hell oder dunkel gebeizt und poliert, mit runder Lünette und gewölbter Schutzscheibe	49.—
281	Nebenuhrwerk mit Schutzkapsel von 9 cm ø und 4,5 cm Tiefe zum Einlassen, matt versilberten Zifferblatt von 8 cm ø, Messinglünette und Schutzscheibe ähnlich Fig. 280, jedoch ohne Gehäuse	35.—
	Nach Fig. 282	
282	mit 1 viereckigen matt versilberten Zifferblatt von 10×10 cm und viereckigem, verchromtem Messingrahmen von 12,5×12,5 cm, Schutzscheibe und runder Kapsel um das Werk	32.—
283	desgl. mit pultförmigem, braun poliertem Holzgehäuse, sonst wie vor	44.—
	Nach Fig. 284	
284	mit rundem matt versilbertem Zifferblatt von 8 cm ø, rundem Gehäuse aus Messing mit Schutzscheibe, zwischen 2 Messingsäulen auf poliertem Holzsockel drehbar gelagert ...	64.—
	Nach Fig. 285	
285	in Holzgehäuse hell oder dunkel gebeizt und poliert, rundem Glasring aus Messing, mit Glasscheibe und versilbertem Zifferblatt von 12 cm ø	52.—
	Nach Fig. 286	
286	mit 1 matt versilbertem Zifferblatt von 12 cm ø, Glasring aus Messing mit Scharnier und Verschluß, geschliffenem Schutzglas und Gehäuse aus Eichen- oder Nußbaumholz	71.—
In den vorstehend angegebenen Preisen ist eine Leitungsschnur von 1,75 m Länge und eine Holzrosette für Wandanschluß einbegriffen.		



Fig. 290



Fig. 291



Fig. 292

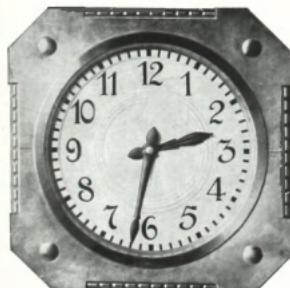


Fig. 294

Nebenuhren in Sonderausführung

Pos.	Nach Fig. 290	Preis RM.
290	Nebenuhr mit matt versilbertem Zifferblatt von 12 cm ø, Messingrahmen mit Scharnierverschluß, geschliffener Glasscheibe und Schutzkasten ca. 10 cm ø, zum Einlassen in Schalttafeln, Telefonzentralen usw.....	34.—
291	Nach Fig. 291 Nebenuhr mit quadratischem Zifferblatt von 30×30 cm und quadratischem Gehäuse aus kaukasischen Nußbaumholz poliert 35×35 cm, mit aufgesetzten Zahlen und Zeigern aus Messing, ohne Schutzscheibe, zum Aufsetzen auf die Wand	108.—

Nach Fig. 292

Nebenuhr mit **achteckigem** Zifferblatt aus Mattglas mit aufgelegten Ziffern, ohne Minutenunterteilung, achtseitigem Rahmen in Messing- oder Nickelton und Schutzkasten, ohne Schutzscheibe

ohne Holzsockel zum Einlassen		m t Holzsockel zum Aufsetzen			
Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
292	25×25	43.—	293	25×25	51.—

Nach Fig. 294

Nebenuhr mit Metallzifferblatt, **achteckigem** verziertem Rahmen in Messing- oder Nickelton und Schutzkasten zum **Einlassen in die Wand**

Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
294	25	146.—	296	40	198.—
295	30	168.—	297	50	249.—

Nebenuhr mit Metallzifferblatt, **achteckigem** Gehäuse und Rahmen in Messing- oder Nickelton, zum **Aufsetzen auf die Wand**

298	25	198.—	300	40	262.—
299	30	229.—	301	50	323.—

Nebenuhren zum Einlassen für Innenräume

(ähnlich Fig. 1108, Seite 37)

für auf die Wandfläche aufgemalte oder aufgesetzte Zifferblätter mit abnehmbaren, runden, eisernen Grundplatten, in Einbauringen, Schutzkasten zum Einlassen von der Vorderseite und Zeigern in normaler Ausführung, ohne Zifferblatt

Pos.		Preis RM.
302	für Zifferblatt bis zu 40 cm ø	47.—
303	für Zifferblatt bis zu 60 cm ø	57.—
304	für Zifferblatt bis zu 80 cm ø	83.—
305	für Zifferblatt bis zu 100 cm ø	128.—
306	für Zifferblatt bis zu 150 cm ø	180.—

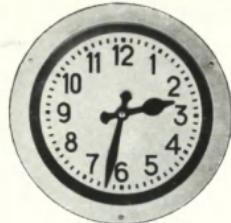


Fig. 310



Fig. 314



Fig. 330



Fig. 348

Nebenuhren

für feuchte Innenräume und für das Freie

Nach Fig. 310. Nebenuhr für Operationsräume und Krankenzimmer. Den hygienischen Anforderungen entsprechend sind diese Nebenuhren so ausgebildet, daß sie vor die Wandfläche vorstehenden glatten Metallrahmen so ausschließen und die Wände daher abgespritzt werden können.

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
310	20	56.—	312	30	64.—
311	25	59.—	313	40	76.—

Nach Fig. 314. Nebenuhr mit 1 Zifferblatt in rundem, schwarzen, zylindrischem und wasserdichtem Gehäuse, mit abnehmbarem Rahmen, eiserner Rückwand und Schutzkasten, zum Aufsetzen auf die Wand

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
314	15	35.—			
315	20	37.—			
316	25	44.—	323	25	77.—
317	30	53.—	324	30	85.—
318	40	64.—	325	40	98.—
319	50	123.—	326	50	143.—
320	60	151.—	327	60	177.—
321	70	225.—	328	70	250.—
322	80	256.—	329	80	286.—

Nach Fig. 330. Nebenuhr mit rundem, wasserdichtem Metallgehäuse, mit Rückwand, zum Aufsetzen auf die Wand

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
330	15	30.—			
331	20	32.—			
332	25	34.—	339	25	71.—
333	30	43.—	340	30	76.—
334	40	49.—	341	40	87.—
335	50	76.—	342	50	120.—
336	60	99.—	343	60	148.—
337	70	178.—	344	70	231.—
338	80	204.—	345	80	265.—
346	Mehrpreis f. Stopfbüchse	3.—	347	Mehrpreis f. Stopfbüchse	3.—

Nach Fig. 348. Nebenuhr mit 1 Zifferblatt in schwerem, rundem, dampfdichtem, eisernem Gehäuse und Rohreinführung, zum Aufsetzen auf die Wand, für Bäder, chemische Fabriken, Laboratorien usw.

mit 1 Zifferblatt			mit 2 Zifferblättern			
nicht transparent		transparent	nicht transparent		transparent	
Ziffer- blatt Ø cm	Pos.	Preis RM.	Pos.	Preis RM.	Pos.	Preis RM.
20	348	77.—	20	363	128.—	
25	349	86.—	25	364	142.—	
30	350	101.—	30	365	162.—	
40	351	114.—	40	366	178.—	
50	352	156.—	50	367	231.—	
60	353	187.—	60	368	301.—	
70	354	261.—	70	369	338.—	
80	355	292.—	80	370	450.—	

Die Preise der Nebenuhren mit 2 Zifferblättern sind ohne Aufhängevorrichtung und Wandarm berechnet



Fig. 380

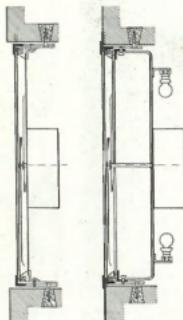


Fig. 1a

Fig. 1b

Nebenuhren

mit 1 Zifferblatt ähnlich Fig. 380

Die Nebenuhren unter 1) mit einem Rahmen aus **I-Eisen** sind von **außen** in die Öffnungen einzusetzen und von **innen** zu montieren, diejenigen mit einem Rahmen aus **Γ-Eisen** dagegen von **innen** einzusetzen und von **innen** zu montieren.

Das Einsetzen und Montieren der Nebenuhren unter 2) und 3) mit einem abnehmbaren Rahmen aus **I-Eisen** kann von **innen** oder von **außen** erfolgen. Der vordere Rahmen mit der Schutzscheibe ist von **außen** abnehmbar. Nebenuhren mit einem nach außen vortretenden Rahmen aus **Γ-Eisen**, durch den die Fuge der Öffnung überdeckt wird, müssen von **außen** eingesetzt und können von **außen** oder von **innen** montiert werden.

Für Öffnungen in freistehenden Giebeln sind Nebenuhren in vollständigen Gehäusen mit Rückwänden erforderlich, die auch im allgemeinen für transparente Zifferblätter mit Rücksicht auf eine gleichmäßige, intensive Beleuchtung der Zifferblätter, sowie zur Verhinderung von Staubablagerung und Beschädigung unbedingt zu empfehlen sind. Zum Auswechseln der Glühlampen werden die Nebenuhren zum Aufsetzen auf die Wand mit **seitlichen Klappen** in den Gehäusen und die zum Einsetzen in Öffnungen mit **abnehmbaren Rückwänden** oder **Türen** in denselben versehen. Letztere müssen selbstverständlich von innen zugänglich sein.

In den Preisen der Nebenuhren mit transparenten Zifferblättern ist die Einrichtung für die elektrische Innenbeleuchtung außer den Glühlampen und die Einrichtung zum Auswechseln der Glühlampen einbegriffen.

- 1)** Nebenuhr nach Skizze 1a mit einfachem, rundem Rahmen aus Winkelreisen, ohne Gehäuse, zum Einsetzen nur von innen oder nach Skizze 1b mit Rahmen aus I-Eisen zum Einsetzen von außen und Montage von innen

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
380	40	66.—	397	40	95.—
381	50	94.—	398	50	119.—
382	60	116.—	399	60	137.—
383	70	174.—	400	70	199.—
384	80	187.—	401	80	218.—
385	90	247.—	402	90	292.—
386	100	297.—	403	100	334.—
387	110	391.—	404	110	447.—
388	120	438.—	405	120	504.—
389	130	497.—	406	130	636.—
390	140	544.—	407	140	699.—
391	150	665.—	408	150	859.—
392	160	791.—	409	160	1019.—
393	170	927.—	410	170	1176.—
394	180	1008.—	411	180	1275.—
395	190	1101.—	412	190	1398.—
396	200	1199.—	413	200	1539.—

für Öffnung von ca. mm ø



Fig. 2 a

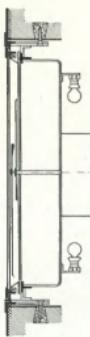


Fig. 2 b

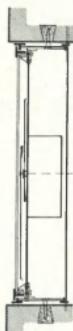


Fig. 3 a

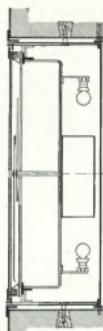


Fig. 3 b

2) Nebenuhr nach Skizze 2a mit rundem, von außen abnehmbarem Rahmen aus I-Eisen, ohne Gehäuse, zum Einsetzen von innen oder außen in Öffnungen oder nach Skizze 2b zum Einsetzen v. außen u. montieren v. innen

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
414	40	79,-	431	40	100,-
415	50	108,-	432	50	127,-
416	60	130,-	433	60	147,-
417	70	188,-	434	70	209,-
418	80	206,-	435	80	230,-
419	90	267,-	436	90	306,-
420	100	320,-	437	100	354,-
421	110	414,-	438	110	467,-
422	120	460,-	439	120	527,-
423	130	522,-	440	130	658,-
424	140	571,-	441	140	719,-
425	150	697,-	442	150	884,-
426	160	827,-	443	160	1044,-
427	170	962,-	444	170	1208,-
428	180	1046,-	445	180	1308,-
429	190	1145,-	446	190	1436,-
430	200	1242,-	447	200	1575,-

3) Nebenuhr nach Skizze 3a oder 3b mit rundem, wasserdichtem Metallgehäuse und abnehmbarem eisernem Rahmen, zum Aufsetzen auf die Wand bzw. zum Einsetzen in Öffnungen von innen bzw. von außen

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
448	40	96,-	465	40	123,-
449	50	129,-	466	50	152,-
450	60	154,-	467	60	181,-
451	70	220,-	468	70	250,-
452	80	242,-	469	80	285,-
453	90	311,-	470	90	374,-
454	100	367,-	471	100	429,-
455	110	469,-	472	110	550,-
456	120	528,-	473	120	620,-
457	130	603,-	474	130	770,-
458	140	666,-	475	140	852,-
459	150	802,-	476	150	1032,-
460	160	937,-	477	160	1187,-
461	170	1082,-	478	170	1377,-
462	180	1177,-	479	180	1478,-
463	190	1283,-	480	190	1618,-
464	200	1400,-	481	200	1781,-

Mehrpreis für profilierte Zinkrahmen ähnlich Fig. 314 für Nebenuhren

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
482	40	8,-	485	70	18,-
483	50	12,-	486	80	21,-
484	60	15,-			
487	Mehrpreis für Nebenuhren mit quadratischen Rahmen und Gehäusen 10% auf die vorstehenden Preise				



Fig. 490



Fig. 490a



Fig. 516

Leuchtuhren DRP.

Die Bezeichnung Leuchtuhren ist hier für Nebenuhren gewählt, deren Zahlen oder Zahlenmarken und Zeiger durch hinter dem Zahlenkranz angeordnete Glühlampen teils durch direkte und teils durch reflektierte Lichtstrahlen auf dunklem Grund hell beleuchtet werden. Die erstaunlich günstige Wirkung solcher Zifferblätter, welche die Zeitangabe auf größere Entfernung als solche mit schwarzen Zahlen mit durchscheinend weißem Grund erkennen lassen, wird durch eine eigenartige Ausbildung des Gehäuses und der Beleuchtungseinrichtung erzielt, ohne daß kastenförmige Leuchtzeiger mit innerer Beleuchtungseinrichtung, die sehr kräftige Werke erfordern und bedeutende Kosten verursachen, nötig wären.

Als Zifferblatt der Leuchtuhren bis etwa 2 m Außen Durchmesser dient die Schutzscheibe, hinter der sich die Zeiger bewegen, während für größere Zifferblätter eine Glasscheibe für das Mittelfeld und ein Zahlenkranz aus Metall mit eingelegten transparenten Glasscheiben in entsprechenden Ausschnitten an Stelle der Zahlen oder Zahlenmarken angeordnet wird.

Fig. 490 oder 490a
mit 1 Zifferblatt

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
490	80	413.—	497	150	908.—
491	90	452.—	498	160	970.—
492	100	528.—	499	170	1028.—
493	110	613.—	500	180	1098.—
494	120	662.—	501	190	1186.—
495	130	712.—	502	200	1351.—
496	140	794.—			

mit 2 Zifferblättern

503	80	539.—	510	150	1591.—
504	90	607.—	511	160	1650.—
505	100	771.—	512	170	1736.—
506	110	886.—	513	180	2038.—
507	120	1034.—	514	190	2232.—
508	130	1220.—	515	200	2570.—
509	140	1341.—			

Fig. 516

mit 4 Zifferblättern

Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
516	100	1759.—	522	160	3400.—
517	110	2044.—	523	170	3585.—
518	120	2255.—	524	180	3800.—
519	130	2462.—	525	190	4046.—
520	140	2764.—	526	200	4594.—
521	150	3210.—			



Fig. 530



Fig. 548

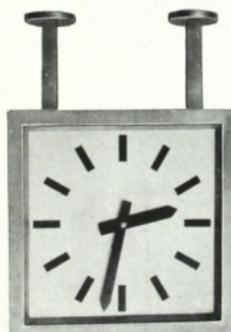


Fig. 555

Doppeluhren

Nach Fig. 530

Nebenuhr mit rundem schwarzem Metallgehäuse, abnehmbaren, einfach profiliertem Rahmen, mit Rohraufhängung zum Befestigen an Decken

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
530	20	87.—	538	25	126.—
531	25	92.—	539	30	133.—
532	30	98.—	540	40	148.—
533	40	109.—	541	50	194.—
534	50	158.—	542	60	253.—
535	60	215.—	543	70	350.—
536	70	299.—	544	80	443.—
537	80	356.—			
Preise der in obigen Preisangaben enthaltenen Rohraufhängung für Nebenuhren mit 2 Zifferblättern					
545	bis 40 cm Ø				12.—
546	bis 60 cm Ø				18.—
547	bis 80 cm Ø				25.—
Mehrpreis einer Kettenaufhängung nach Fig. 548 gegen Rohraufhängung für 1 Nebenuhr mit 2 Zifferblättern					
548	bis 40 cm Ø				4.—
549	bis 60 cm Ø				5.—
550	bis 80 cm Ø				6.—

Für außergewöhnlich lange Aufhänge-Rohre oder Ketten kommen entsprechende Mehrbeträge und für Befestigung an Trägern die Preise nach den Pos. 674—678 in Anrechnung

Nach Fig. 555

Nebenuhr mit viereckigem schwarzem Metallgehäuse und Aufhängevorrichtung

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.
555	20 x 20	132.—	561	25 x 25	178.—
556	25 x 25	137.—	562	30 x 30	191.—
557	30 x 30	148.—	563	40 x 40	207.—
558	40 x 40	163.—	564	50 x 50	252.—
559	50 x 50	214.—	565	60 x 60	325.—
560	60 x 60	284.—			

Preise der in obigen Preisangaben enthaltenen Aufhängevorrichtungen mit rundem oder viereckigem Querschnitt

für Zifferblatt bis 25 x 25 cm 18.—
für Zifferblatt bis 40 x 40 cm 22.—
für Zifferblatt bis 60 x 60 cm 27.—

Die Nebenuhren nach Fig. 555 werden auf Wunsch auch in Messing- oder Nickelton unter Berechnung eines entsprechenden Mehrbetrages geliefert



Fig. 570



Fig. 590



Fig. 595

Doppeluhren

Nach Fig. 570

Nebenuhr mit 2 Zifferblättern, in rundem Gehäuse und runden Rahmen zum Einsetzen in die Öffnung eines Windfang-Oberlichtfensters

mit Gehäuse aus Eichenholz

Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
570	25	128.-	573	50	202.-
571	30	139.-	574	60	284.-
572	40	150.-			

mit schwarzem Metallgehäuse

nicht transparent			transparent		
575	25	86.-	582	25	120.-
576	30	94.-	583	30	129.-
577	40	107.-	584	40	146.-
578	50	155.-	585	50	191.-
579	60	215.-	586	60	253.-
580	70	291.-	587	70	345.-
581	80	353.-	588	80	440.-

Nach Fig. 590

Nebenuhr mit 2 Metallzifferblättern, runden Rahmen und achtseitigem Gehäuse aus Eichenholz mit Rohraufhängung

Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
590	25	133.-	593	50	209.-
591	30	143.-	594	60	294.-
592	40	152.-			

Nach Fig. 595

Nebenuhr mit 2 Zifferblättern in rundem Metallgehäuse, mit zweiseitiger Aufhängevorrichtung

nicht transparent			transparent		
595	20	134.-	603	25	174.-
596	25	140.-	604	30	183.-
597	30	148.-	605	40	223.-
598	40	198.-	606	50	253.-
599	50	240.-	607	60	334.-
600	60	324.-	608	70	414.-
601	70	449.-	609	80	552.-
602	80	515.-			

Preise der in vorstehenden Preisangaben enthaltenen zweiseitigen Aufhängevorrichtungen

Pos.	Preis RM.
610	Zifferblätter bis 40 cm ø
611	Zifferblätter bis 60 cm ø
612	Zifferblätter mit 80 cm ø



Fig. 615



Fig. 635

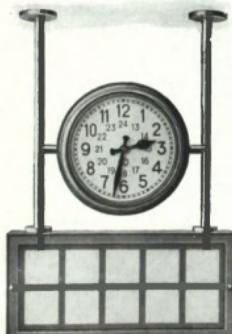


Fig. 644

Nebenuhren mit 3 und 4 Zifferblättern

Nach Fig. 615

in viereckigen Gehäusen in jedem gewünschten Farbton gestrichen
ohne besondere Aufhängevorrichtung zur unmittelbaren Befestigung
unter der Decke mit 3 Zifferblättern und 1 Blindseite

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
615	30	262.—	619	30	371.—
616	40	294.—	620	40	401.—
617	50	389.—	621	50	483.—
618	60	465.—	622	60	559.—

mit 4 Zifferblättern

623	30	295.—	627	30	423.—
624	40	331.—	628	40	455.—
625	50	448.—	629	50	553.—
626	60	539.—	630	60	643.—

Für die Raumbeleuchtung sind in den Böden der Nebenuhren mit transparenten Zifferblättern durchscheinende Glasscheiben angenommen

Doppeluhren

Nebenuhren mit 2 quadratischen Zifferblättern in viereckigem Metallgehäuse mit Aufhängevorrichtung in Verbindung mit Lichttischloch in lackiertem Metallegähuse

Nach Fig. 635 mit 3 Signalfeldern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt cm	Preis RM.
635	25 x 25	208.—	638	25 x 25	249.—
636	30 x 30	219.—	639	30 x 30	262.—
637	40 x 40	234.—	640	40 x 40	278.—

Nach Fig. 644

Mit runden Zifferblättern, rundem Metallegähuse und Lichttischloch mit 10 Signalfeldern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
644	25	374.—	647	25	408.—
645	30	380.—	648	30	415.—
646	40	392.—	649	40	430.—

Die vorstehend aufgeführten Nebenuhren werden auf Wunsch auch mit Gehäusen in Messing-, Nickel- oder Aluminium unter Berechnung eines Mehrpreises geliefert



Fig. 650

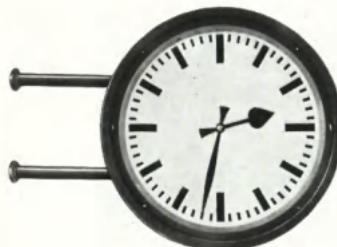


Fig. 680

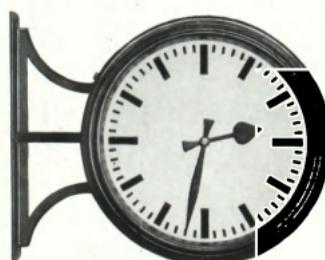


Fig. 700

Nebenuhren

mit zwei Zifferblättern

in runden Metallgehäusen mit glatten, eisernen Rahmen für feuchte Räume, offene Hallen, Bahnhöfe und für Freie

Nach Fig. 650
mit Aufhängevorrichtung

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
650	40	162.—	662	40	187.—
651	50	211.—	663	50	224.—
652	60	274.—	664	60	284.—
653	70	354.—	665	70	364.—
654	80	435.—	666	80	472.—
655	90	508.—	667	90	565.—
656	100	665.—	668	100	704.—
657	110	788.—	669	110	872.—
658	120	871.—	670	120	995.—
659	130	1013.—	671	130	1266.—
660	140	1177.—	672	140	1475.—
661	150	1409.—	673	150	1791.—

Minderpreis einer in obigen Preisen enthaltenen Aufhängevorrichtung für Zifferblätter

674	bis 40 cm ø	.....	18.—
675	bis 70 cm ø	.....	25.—
676	bis 90 cm ø	.....	40.—
677	bis 120 cm ø	.....	54.—
678	bis 150 cm ø	.....	77.—

Für außergewöhnlich lange Hängerrohre kommt ein entsprechender Mehrpreis in Anrechnung.

Nach Fig. 680

mit eisernem Wandarm
mit 2 parallelstehenden Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
680	40	167.—	685	40	192.—
681	50	214.—	686	50	227.—
682	60	280.—	687	60	290.—
683	70	366.—	688	70	376.—
684	80	436.—	689	80	473.—

mit 2 schrägstehenden Zifferblättern

690	40	219.—	695	40	283.—
691	50	286.—	696	50	339.—
692	60	336.—	697	60	396.—
693	70	471.—	698	70	516.—
694	80	518.—	699	80	578.—

Nach Fig. 700
mit 2 parallelstehenden Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
700	40	176.—	705	40	201.—
701	50	221.—	706	50	234.—
702	60	288.—	707	60	298.—
703	70	379.—	708	70	389.—
704	80	453.—	709	80	490.—

mit 2 schrägstehenden Zifferblättern

710	40	228.—	715	40	292.—
711	50	293.—	716	50	346.—
712	60	344.—	717	60	404.—
713	70	484.—	718	70	529.—
714	80	535.—	719	80	595.—

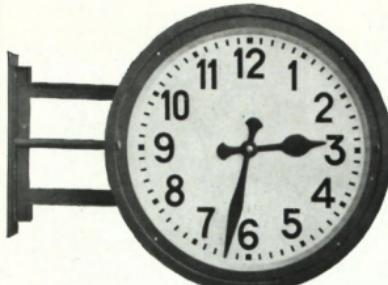


Fig. 720

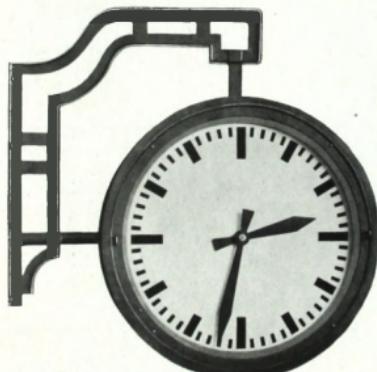


Fig. 740

Nach Fig. 720

mit 2 parallelstehenden Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
720	40	173,-	725	40	198,-
721	50	218,-	726	50	231,-
722	60	285,-	727	60	295,-
723	70	379,-	728	70	389,-
724	80	451,-	729	80	488,-

mit 2 schrägstehenden Zifferblättern					
nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
730	40	225,-	735	40	289,-
731	50	290,-	736	50	343,-
732	60	341,-	737	60	401,-
733	70	484,-	738	70	529,-
734	80	533,-	739	80	593,-

Nach Fig. 740

mit 2 parallelstehenden Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
740	40	224,-	749	40	249,-
741	50	271,-	750	50	284,-
742	60	341,-	751	60	351,-
743	70	430,-	752	70	440,-
744	80	514,-	753	80	551,-
745	90	597,-	754	90	654,-
746	100	754,-	755	100	793,-
747	110	890,-	756	110	974,-
748	120	988,-	757	120	1112,-

mit 2 schrägstehenden Zifferblättern

758	40	276,-	767	40	340,-
759	50	343,-	768	50	396,-
760	60	397,-	769	60	457,-
761	70	535,-	770	70	580,-
762	80	596,-	771	80	656,-
763	90	763,-	772	90	840,-
764	100	899,-	773	100	970,-
765	110	1116,-	774	110	1222,-
766	120	1247,-	775	120	1380,-

Die schrägstehenden Zifferblätter sind im Winkel von
 $32\frac{1}{2}^\circ$ geneigt.

Pos.	Preis RM.	
776	Mehrpreis eines Wandarmes mit Eckschiene und Winkeln zur diagonalen Befestigung an einer Gebäudeecke ..	32,-



Fig. 780

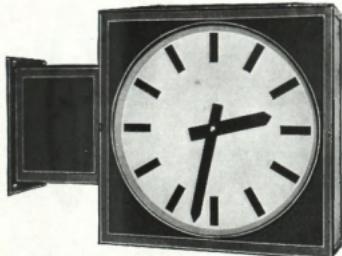


Fig. 825

Nach Fig. 780
mit doppelten Wandarm und 2 parallelestehenden
Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
780	40	200.—	789	40	225.—
781	50	248.—	790	50	261.—
782	60	320.—	791	60	330.—
783	70	413.—	792	70	423.—
784	80	494.—	793	80	531.—
785	90	578.—	794	90	635.—
786	100	739.—	795	100	778.—
787	110	874.—	796	110	958.—
788	120	972.—	797	120	1096.—

mit 2 schrägstehenden Zifferblättern

798	40	252.—	807	40	316.—
799	50	320.—	808	50	373.—
800	60	376.—	809	60	436.—
801	70	518.—	810	70	563.—
802	80	576.—	811	80	636.—
803	90	744.—	812	90	821.—
804	100	884.—	813	100	955.—
805	110	1100.—	814	110	1206.—
806	120	1231.—	815	120	1364.—

Mehrpreise
der zweiteiligen Nebenuhren mit rundem profiliertem
Zinkrahmen für Zifferblätter

Pos.		Preis RM.
816	von 40 cm Ø	16.—
817	von 50 cm Ø	24.—
818	von 60 cm Ø	30.—
819	von 70 cm Ø	36.—
820	von 80 cm Ø	42.—

Mehrpreise
der Nebenuhren mit quadratischen Gehäusen und Zifferblättern

nicht transparent		transparent			
	Zifferblatt cm		Zifferblatt cm		
	40	14.—		40	17.—
	50	18.—		50	20.—
	60	25.—		60	26.—
	70	33.—		70	34.—
	80	39.—		80	43.—
	90	47.—		90	52.—
	100	61.—		100	65.—
	110	73.—		110	82.—
	120	80.—		120	92.—

Nach Fig. 825
mit vierseitigem Metallgehäuse und 2 parallelestehenden
runden oder quadratischen Zifferblättern nebst ge-
schlossenen Wandarm

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblätter cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblätter cm	Preis RM.
825	50	362.—	829	50	408.—
826	60	440.—	830	60	479.—
827	70	527.—	831	70	564.—
828	80	599.—	832	80	656.—

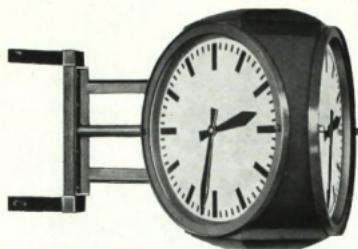


Fig. 840



Fig. 860

Nebenuhren

mit 3 im Winkel von 60° geneigten Zifferblättern und Wandarmen mit Eckschienen und Winkeln zum Anbringen an Gebäudeecken von Straßenkreuzungen

Nach Fig. 840

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
840	50	558.—	844	50	603.—
841	60	628.—	845	60	669.—
842	70	833.—	846	70	872.—
843	80	951.—	847	80	1009.—

Preise

der in obigen Preisangaben enthaltenen Wandarme nebst Eckschienen und Winkel für Nebenuhren mit 3 Zifferblättern

Pos.	Preis RM.
848	von 50 cm Ø
849	von 60 cm Ø
850	von 70 cm Ø
851	von 80 cm Ø

Nach Fig. 860

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
860	50	632.—	866	50	677.—
861	60	710.—	867	60	751.—
862	70	932.—	868	70	971.—
863	80	1075.—	869	80	1133.—
864	90	1287.—	870	90	1390.—
865	100	1493.—	871	100	1577.—

Preise

der in obigen Preisangaben enthaltenen Wandarme nebst Eckschienen und Winkel für Nebenuhren mit 3 Zifferblättern

Pos.	Preis RM.
872	von 50 cm Ø
873	von 60 cm Ø
874	von 70 cm Ø
875	von 80 cm Ø
876	von 90 cm Ø
877	von 100 cm Ø



Fig. 880

Freistehende Nebenuhren

mit wasserdichten Metallgehäusen und eisernen Rahmen, zum Aufsetzen auf einen Rohrmast oder Schleuderbetonmast, jedoch ohne Mast und ohne Lager zur Befestigung der Nebenuhren

Nach Fig. 880 bzw. 881
mit 2 parallelstehenden Zifferblättern

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
880	50	186,-	886	50	199,-
881	60	249,-	887	60	259,-
882	70	329,-	888	70	339,-
883	80	395,-	889	80	432,-
884	90	468,-	890	90	525,-
885	100	611,-	891	100	650,-

mit 3 unter 60° geneigten Zifferblättern

892	50	436,-	898	50	481,-
893	60	501,-	899	60	542,-
894	70	701,-	900	70	740,-
895	80	811,-	901	80	869,-
896	90	1005,-	902	90	1108,-
897	100	1192,-	903	100	1276,-

mit 4 Zifferblättern

904	50	565,-	910	50	631,-
905	60	633,-	911	60	714,-
906	70	942,-	912	70	990,-
907	80	1091,-	913	80	1171,-
908	90	1356,-	914	90	1491,-
909	100	1589,-	915	100	1665,-

Preise der eisernen Rohrmaste von 4 m Höhe über dem Boden, sowie der gubeiserne Sockel

Pos.		Preis RM.
916	Rohrmast von 127 mm Ø für Nebenuhren bis 60 cm Zifferblatt-Ø	108,-
917	Mehr- oder Minderpreis für je 1 m	20,-
918	gubeiserner Sockel hierzu	42,-
919	Rohrmast von 140 mm Ø nur Nebenuhren bis 70 cm Zifferblatt-Ø	130,-
920	Mehr- oder Minderpreis für je 1 m	24,-
921	gubeiserner Sockel hierzu	83,-
922	Rohrmast von 159 mm Ø für Nebenuhren bis 90 cm Zifferblatt-Ø	148,-
923	Mehr- oder Minderpreis für je 1 m	28,-
924	gubeiserner Sockel hierzu	61,-
925	Rohrmast von 191 mm Ø für Nebenuhren bis 100 cm Zifferblatt-Ø	200,-
926	Mehr- oder Minderpreis für je 1 m	38,-
927	gubeiserner Sockel hierzu	70,-
928	Mehrpreis eines Türchens	28,-

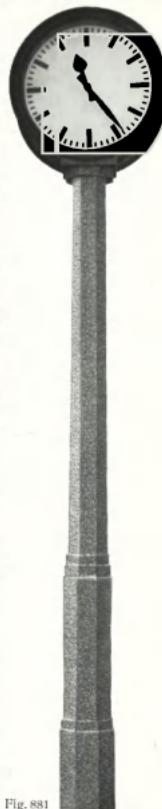


Fig. 881

Preise der Schleuderbetonmaste von 4 m über Boden

Pos.	Preis RM.	Für Rohrmaste	Preise der eisernen Lager zur Befestigung der Nebenuhren		
			2 Zifferblätter	3 Zifferblätter	4 Zifferblätter
950	1. Schleuderbetonmast mit achteckigem Schaft von 130 mm Ø und Sockel, Kopfplatte und Einführungsschitz für Nebenuhren mit Zifferblättern bis 80 cm Ø, in Normalbeton	128,-	von 50 cm Ø an	929 35,-	935 62,-
			von 60 cm Ø an	930 38,-	936 66,-
			von 70 cm Ø an	931 43,-	937 71,-
			von 80 cm Ø an	932 53,-	938 80,-
			von 90 cm Ø an	933 61,-	939 89,-
951	1. Schleuderbetonmast wie vor, mit Dolomitkunststeinmäßig bearbeitet	177,-	von 100 cm Ø an	934 68,-	940 97,-
					946 103,-
952	1. Schleuderbetonmast mit Schaft von 210 mm Ø, für Nebenuhren mit Zifferblättern von 100 cm Ø, in Normalbeton	166,-	Für Schleuderbetonmaste		
			von 50 cm Ø an	955 24,-	961 30,-
			von 60 cm Ø an	956 27,-	962 34,-
			von 70 cm Ø an	957 30,-	963 38,-
953	1. Schleuderbetonmast wie vor, mit Dolomitkunststeinmäßig bearbeitet	218,-	von 80 cm Ø an	958 37,-	964 46,-
			von 90 cm Ø an	959 42,-	965 53,-
			von 100 cm Ø an	960 47,-	966 59,-
954	Mehrpreis eines Türchens im Sockel ...	41,-			972 71,-

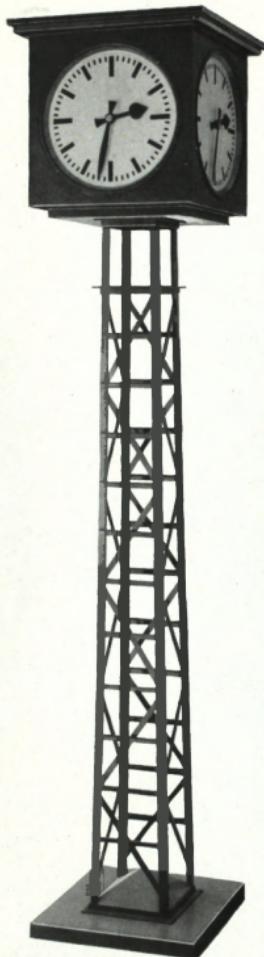


Fig. 980

Nebenuhren

zum Anbringen auf Gittermasten, jedoch ohne Lieferung der Maste

Nebenuhr mit 2 parallelstehenden Zifferblättern ähnlich Fig. 650 in rundem Metallgehäuse zum Aufsetzen auf den Gittermast

nicht transparent			transparent		
Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
980	60	249,-	990	60	259,-
981	70	329,-	991	70	339,-
982	80	395,-	992	80	432,-
983	90	468,-	993	90	525,-
984	100	611,-	994	100	650,-
985	110	734,-	995	110	818,-
986	120	817,-	996	120	941,-
987	130	938,-	997	130	1189,-
988	140	1100,-	998	140	1398,-
989	150	1332,-	999	150	1711,-

Nebenuhr mit 3 Zifferblättern in vierseckigem Metallgehäuse, ohne Kopfteil für den Gittermast, ähnlich Fig. 516 oder 980

1000	60	538,-	1010	60	580,-
1001	70	753,-	1011	70	789,-
1002	80	867,-	1012	80	922,-
1003	90	1053,-	1013	90	1141,-
1004	100	1219,-	1014	100	1278,-
1005	110	1509,-	1015	110	1625,-
1006	120	1653,-	1016	120	1813,-
1007	130	1849,-	1017	130	1915,-
1008	140	2022,-	1018	140	2091,-
1009	150	2474,-	1019	150	2545,-

Nebenuhr mit 4 Zifferblättern in vierseckigem Metallgehäuse, ohne Kopfteil für den Gittermast, ähnlich Fig. 516 oder 980

1020	60	624,-	1030	60	663,-
1021	70	891,-	1031	70	922,-
1022	80	1015,-	1032	80	1067,-
1023	90	1254,-	1033	90	1350,-
1024	100	1465,-	1034	100	1523,-
1025	110	1843,-	1035	110	1969,-
1026	120	2019,-	1036	120	2211,-
1027	130	2265,-	1037	130	2717,-
1028	140	2474,-	1038	140	2990,-
1029	150	3038,-	1039	150	3709,-

Gittermaste für Nebenuhren bis 100 cm Zifferblattdurchmesser

Pos.		Preis RM.
1040	1 Gittermast von 6 m Höhe über Boden	394,-
1041	1 Gittermast von 8 m Höhe über Boden	488,-
1042	1 Gittermast von 10 m Höhe über Boden	678,-
1043	1 Gittermast von 12 m Höhe über Boden	996,-



Wilhelm Braun
Juwelier

Fig. 1050
Gesamtausladung 1400 mm



Fig. 1052
Gesamtausladung 850 mm



Fig. 1054
Gesamtausladung 1400 mm

Reklameuhren

mit 2 parallelstehenden, transparenten Zifferblättern in wasserdichtem Metallgehäuse in Verbindung mit einem Reklamegehäuse mit transparenten Reklamescheiben, einschließlich Malen und Beschriftung

Nach Fig. 1050

Pos.		Preis RM.
mit 2 Zifferblättern von		
1050	50 cm ø	421.—
1051	60 cm ø	480.—

Die Reklameuhr kann auch mit unterhalb des Reklameschildes hängender Nebenuhr zu gleichen Preisen geliefert werden

Nach Fig. 1052

Pos.		Preis RM.
mit 2 Zifferblättern von		
1052	50x50 cm	480.—
1053	60x60 cm	562.—

Nach Fig. 1054

Pos.		Preis RM.
mit 2 Zifferblättern von		
1054	50x50 cm	480.—
1055	60x60 cm	562.—



Fig. 1056
Gesamtausladung 1400 mm



Fig. 1058
Gesamtausladung 1600 mm

Reklameuhren

Nach Fig. 1056

Pos.		Preis RM.
1056	mit 2 Zifferblättern von 50×50 cm	549.—
1057	60×60 cm	639.—

Nach Fig. 1058

Pos.		Preis RM.
1058	mit 2 Zifferblättern von 50×50 cm	655.—
1059	60×60 cm	745.—

Sollte eine Reklameuhr nach einer der Abbildungen auf Seite 33 und 34 nicht in Betracht kommen, so bitten wir um gefällige Bekanntgabe der Wünsche mit möglichst genauen Angaben, insbesondere über die Beschriftung und über die von der Baupolizei vorgeschriebene Ausladung unter Einsendung einer Skizze, um Ihnen Vorschläge mit Preisangaben und Zeichnungen aus unserem reichhaltigen Material unterbreiten zu können

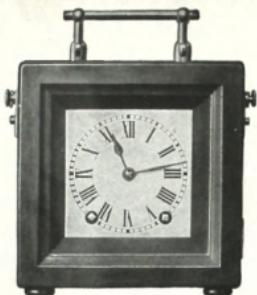


Fig. 1060



Fig. 1063

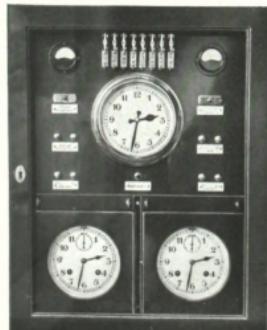


Fig. 1066

Haupt- und Nebenuhren

sowie Zentralen für Schiffs-Uhrenanlagen, zum Vor- und Rückwärtsstellen der Nebenuhren für die Einstellung auf die Ortszeit geeignet

Pos.		Preis RM.
Hauptuhr Nach Fig. 1060		
1060	Hauptuhr F mit Federzugwerken für wöchentlichen, mechanischen Aufzug, Zifferblatt mit arabischen Ziffern, Sekundenzeiger, vergoldetem Ankergang, kompensierter Spirale, 11 Steinen, elektrischer Anhaltevorrichtung, Präzisions- und elektrischer Auslösung des sehr kräftigen Kontaktlaufwerkes, zum Betrieb von etwa 100 Nebenuhren, in tragbarem Gehäuse aus Eichenholz ..	550,-
1061	Hauptuhr F wie vor, jedoch in Gehäuse aus Teak- oder Mahagoniholz poliert	570,-
1062	Hauptuhr F wie Pos. 1060 als tragbare Reserveuhr für minutliche und halbminütliche Kontaktabgabe, umschaltbar	665,-
Zentralen für Schiffsuhrenanlagen Ähnlich Fig. 1063		
1063	Schiffsuhr-Zentrale, bestehend aus einer Hauptuhr wie unter Pos. 1060 und einer Kontrollnebenuhr mit versilbertem Zifferblatt von 16 cm ø, Schalter und Taster zum Vor- und Rückwärtsstellen der Nebenuhren, Einrichtung zum Anhalten und Durchlaufen des Laufwerkes für schnelles Vor- und Rückwärtsstellen der Nebenuhren, eingebaut in ein Gehäuse aus Eichenholz ..	903,-
1064	Schiffszentrale wie vor, jedoch in Gehäuse aus Teak- oder Mahagoniholz poliert	1022,-
Nach Fig. 1066		
1065	Schiffsuhrzentrale mit 2 unten eingebauten Hauptuhren wie unter Pos. 1060, 1 Kontrollnebenuhr, 2 Schaltern und 4 Tastern zum wahlweisen Betrieb der Anlage durch eine der Hauptuhren , sowie zum Vor- und Rückwärtsstellen der Nebenuhren, Einrichtung zum Anhalten und Durchlaufen des Laufwerkes für schnelles Vor- und Rückwärtsstellen der Nebenuhren, in Gehäuse aus Teak- oder Mahagoniholz poliert	1687,-
1066	Schiffsuhrzentrale mit 2 Hauptuhren wie vor, jedoch außerdem mit 8 Abschmelzsicherungen für Batterie und 2 Nebenuhrlinien, 1 Ampermeter, 1 Voltmeter und 1 Ausschalter für die Uhrenlinien	1877,-
Preise für Sonderausführungen für Vorwärtsgang mit Anhaltevorrichtung und für größere Anlagen auf Anfrage		



Fig. 1067



Fig. 1082

Schiffsnebenuhren

Das Vor- und Rückwärtsstellen der Zeiger der nachfolgend aufgeführten Schiffsnebenuhren wird durch 2 polarisierte Nebenuhrwerke ermöglicht. Von den beiden Werken dient das eine für die Vorwärts- und das andere für die Rückwärtsbewegung der Zeiger. Jedes Werk muß an eine besondere Leitung angeschlossen werden, so daß für jede Linie einer Schiffsuhrenanlage 2 Leitungen und eine gemeinschaftliche Rückleitung erforderlich sind. Von den Nebenuhren mit Gehäusen in mannigfältigster Ausführung sind nur die für Schiffsuhrenanlagen gewöhnlich verwendeten mit Rahmen und Gehäuse aus Messing und matt versilbertem Zifferblatt bzw. mit transparentem Zifferblatt ausgeführt, jedoch werden die Preise dieser Uhren mit Zifferblättern und Gehäusen in jeder gewünschten Ausführung auf jeweilige Anfrage gern angegeben.

Die Preise der Nebenuhren mit je 1 Werk nur für Vorwärtsgang, die für manche Schiffe genügen, sind aus der Preisliste zu entnehmen.

Schiffsnebenuhren mit 1 Zifferblatt

Nach Fig. 1067

mit 1 Metallzifferblatt, Rahmen und Lünette aus Messing, Schutzscheibe, Gehäuse aus Zink, spritzwasserdicht, zum Einlassen in die Wand

Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
1067	15	93.—	1070	30	106.—
1068	20	95.—	1071	40	125.—
1069	25	100.—			
mit geschlossenem, spritzwasserdichtem Gehäuse, Rahmen und Lünette aus Messing, sowie mit äußeren Anschlußklemmen, zum Aufsetzen auf die Wand					
	nicht transparent			transparent	
1073	15	102.—			
1074	20	108.—			
1075	25	116.—	1078	25	163.—
1076	30	124.—	1079	30	173.—
1077	40	138.—	1080	40	193.—

Nach Fig. 1082

mit vollständig wasserdrücktem Messinggehäuse, Rahmen und Stopfbüchse für Kabel- oder Rohreinführung, durch Gummi abgedichtet

Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
1082	15	111.—			
1083	20	117.—			
1084	25	125.—	1087	25	188.—
1085	30	133.—	1088	30	198.—
1086	40	150.—	1089	40	219.—

Schiffsnebenuhren mit 2 Zifferblättern

mit vollständig wasserdrücktem Messinggehäuse, Rahmen und Stopfbüchse für Kabel- oder Rohreinführung, durch Gummi abgedichtet, ohne Aufhängevorrichtung

Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt ø cm	Preis RM.
1090	25	221.—	1093	25	309.—
1091	30	236.—	1094	30	326.—
1092	40	265.—	1095	40	364.—
1096 Mehrbetrag einer einfachen Aufhängevorrichtung aus Messingrohr.....					35.—

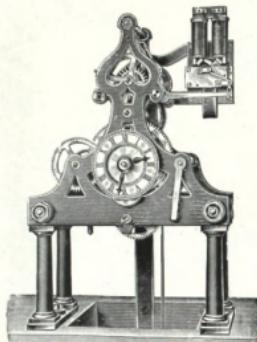


Fig. 1100

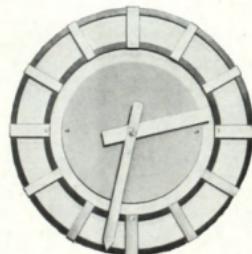


Fig. 1108

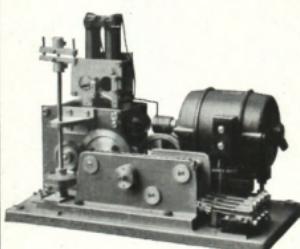


Fig. 1111

Elektrische Auslösewerke

für mechanische Großeruhren zum Anschluß an elektr. Uhrenanlagen

Turmuhren können durch den Einbau eines elektrischen Auslösewerkes mit polarisiertem Doppeldrehanker im Anschluß an eine Hauptuhr auf die Ganggenauigkeit einer Nebenuhr gebracht werden. Für den nachträglichen Einbau ist das Auslösewerk Pos. 1104 mit Kettenantrieb besonders geeignet, welches eine Umlaufzeit der Steiggradachse von 30 oder 60 Sekunden erfordert. Andere Umlaufzeiten bedingen zur Berechnung der entsprechenden Übersetzung genau Angaben

Ähnlich Fig. 1100

Pos.	Auslösewerke ohne Einbau in Turmuhrwerke	Preis. RM.
1100	Auslösewerk Nr. III T für kleine und mittlere Turmuhrn mit Walzenrad von etwa 250 mm ø	48.-
1101	Auslösewerk Nr. IV T für größere Turmuhrn..	68.-
1102	Hierzu löst nicht aufgepaßte Verbindungsteile, Achse, Schere, Hebel und Bolzen	12,-
1103	Verbindungsteile wie vor, aufgepaßt	24.-
1104	Elektrisches Auslösewerk Nr. III T a mit Ablaufwerk, einschließlich 2 Kettenräder und 1,20 m langer Präzisionskette	200.
1105	Desgl. Nr. IV T a wie vor	230.-
1106	Mehrpreis für 1 Kette	6.20
1107	Mehrpreis für besondere Kettenräder	32.-

Nebenuhrwerke für Zifferblätter im Freien ohne Schutzscheiben

Die Zeiger von Zifferblättern bis zu 1,50 m ø, insbesondere von Metallzifferblättern, ähnlich Fig. 1108, vor welchen Schutzscheiben in der Regel nicht angebracht werden, können durch größere Nebenuhrwerke mit besonderer Sperrvorrichtung, welche die Vor- und Rückwärtsbewegung der Zeiger durch Windstöße verhindern, sicher fortbewegt werden.

Das Nebenuhrwerk wird entweder von der Vorder- oder Rückseite in die Wand eingelassen, wobei zu berücksichtigen ist, daß sich eine möglichst kurze Achslänge, die das normale Maß von 110 mm nicht überschreitet, ergibt.

Preise der Nebenuhrwerke mit Sperrvorrichtung, Zeigerrohren von normal 110 mm Länge, auf eisernen Grundplatten montiert, mit Schutzkästen, windfesten Zeigern und Schutz gegen Eindringen von Feuchtigkeit

Pos.	Nebenuhrwerke mit Sperrvorrichtung	Preis. RM.
1108	Nebenuhrwerk Nr. IVs für Zifferblatt bis 90 cm ø	360.-
1109	Nebenuhrwerk Nr. Vs für Zifferblatt bis 120 cm ø	442.-
1110	Nebenuhrwerk Nr. VIls für Zifferblatt bis 150 cm ø	546.-

Nach Fig. 1111

Motorlaufwerke mit Gangreserve

Die sichere Fortbewegung von freistehenden Zeigern größerer Zifferblätter ohne Schutzscheiben wird durch das Motorlaufwerk mit schwerem Gewicht erreicht, welches von einem polarisierten Auslösewerk jede Minute freigegeben wird und mittels einer besonderen Übersetzung am Zeigerwerk die Zeiger ohne Schwankung fortbewegt. Das Antriebsgewicht wird periodisch von einem Motor aufgezogen. Für jeden Meter Fallhöhe steht eine Gangreserve von ca. 3 Stunden zur Verfügung, die nach Bedarf erhöht werden kann. Das Werk soll auf einem Gestell oder Konsol hinter dem Zeigerwerk angebracht werden, kann aber auch mit diesem durch eine Zeigerleitung mit Winkelwerken verbunden sein. — Preisangabe erfolgt auf Anfrage, der möglichst genaue Unterlagen mit Zeichnungen beizufügen sind.



Fig. 1112



Fig. 1137



Fig. 1136



Fig. 1139

Nebenuhren für Sekunden-Kontakte

Nach Fig. 1112
Nebenuhr mit Sekunden-, Minuten- und Stundenzeiger aus der Mitte.
zum Aufsetzen auf die Wand

mit achtseitigem Gehäuse u. rundem Rahmen aus Eichenholz			mit rundem grauswarzem Metallgehäuse		
Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
1112	25	130.—	1116	25	129.—
1113	30	138.—	1117	30	140.—
1114	40	153.—	1118	40	156.—
1115	50	182.—	1119	50	215.—

Größere Uhren erhalten in der Mitte einen Minuten- und Stundenzeiger und unterhalb einen Sekundenzeiger mit Sekundenzifferblatt. Die ersten werden durch ein Minuten-Nebenuhrwerk und der letztere durch ein Sekunden-Nebenuhrwerk angetrieben. Preis auf Anfrage.

Mehrketten der Nebenuhren für Halbminutenkontakte

mit 1 Zifferblatt			mit 2 Zifferblättern		
Pos.	bis Zifferblatt Ø cm	Preis RM.	Pos.	bis Zifferblatt Ø cm	Preis RM.
1120	25	2.—	1127	50	12.—
1121	40	2.—	1128	70	20.—
1122	80	12.—	1129	90	32.—
1123	100	32.—	1130	130	40.—
1124	150	40.—	1131	170	45.—
1125	200	45.—	1132	210	50.—
1126	250	50.—			

Elektrische Schlagkontaktwerke

Pos.		Preis RM.
1133	Nebenuhrwerk im Anschluß an eine Hauptuhr mit einem Kontakt für den Stundenanlauf auf 1-5-Glocken nach Po. 2104-2111 (Seite 43), mit Nachlaufeinrichtung beim Ausbleiben des Wechselstromes in Metallgehäuse einschließlich Klingeltransformator	280.—
1134	Mehrpreis f. Halbstundenschlag auf derselben Glocke	20.—
1135	Mehrpreis für Viertelstundenschlag	175.—

Für größere Glocken ist ein Relais Pos. 2233 W 4 (Seite 42) anzuwenden

Personenrufanlagen

Nach Fig. 1136 u. 1137

In größeren Betrieben, insbesondere in Banken, werden Personen zur Entgegennahme von telefonischen Mitteilungen durch eine Rufanlage aufgesucht, welche mit nur 2 oder 3 Leitungen die Übertragung von 30 oder 60 Ziffern nach beliebig vielen Räumen ermöglicht.

In Anfragen sind außer der Anzahl der zu suchenden Personen die Zahl der Suchstellen und die vorhandenen Stromquellen anzugeben.

Pos.		Preis RM.
1136	Zentrale für Einstellung von 30 Zahlen auf 100 Anzeigen zum Anschluß an Wechselstrom n. Fig. 1136	360.—
1137	Anzeiger für 30 Zahlen mit Metallzifferblatt von 30 cm Ø, in Metallgehäuse nach Fig. 1137, zum Aufsetzen auf die Wand	80.—
1138	Anzeiger wie vor, jedoch doppelseitig nach Fig. 530	125.—

Badezeituhren

Nach Fig. 1139

Für Heilbäder ermöglicht eine Nebenuhr mit erprobten Signaleinrichtungen die genaue Einhaltung der ärztlich verordneten Badezeit und eine restlose Ausnutzung der Zellen. Die Zeiger der Uhr zeigen den Badegast zuverlässig den Ablauf von Bade- und Besserungszeiten an, während die optischen und akustischen Signale der Bedienenden wie den Wärter auf Unregelmäßigkeiten hinweisen. Die zentrale Überwachung gewährleistet eine schnelle Einteilung freiwerdender Zellen. — Die Einrichtung eignet sich auch für die zeitliche Überwachung beliebiger Vorgänge.

Zur Abgabe eines Angebotes mit Leitungsanlage sind Gebäudepläne und Angabe der Badezeiten erforderlich.



Fig. 1140



Fig. 1140a



Fig. 1150

Ladeeinrichtungen

In Anlagen mit angenähert gleichbleibendem Stromverbrauch wird die Batterie durch dauernde Aufladung mit kleiner Stromstärke auf konstanter Spannung erhalten. Diese Betriebsweise ist bei Anwendung unserer Dauerladegeräte zuverlässig und preiswert.

Dauerladegeräte für Wechselstromanschluß 120/220 Volt 45—55 Perioden ähnlich Fig. 1140

Das Dauerladegerät besteht aus einem 120/220 Volt umschaltbaren Transistor, Trockengleichrichter und Regulierwiderstand mit Stromtabelle, in Metallgehäuse. Ein Dauerladestrom von 0,1 Amp. reicht für etwa 50 Nebenbahnen oder etwa 15 Lüttewerke Fabrikat C.T.W. aus. Als Batterie hierzu eignet sich Pos. 1170—1175.

für 12 Volt-Batterie			für 24 Volt-Batterie		
Pos.	Ladestrom	Preis RM.	Pos.	Ladestrom	Preis RM.
1140	0,1 ¹⁾	28.—	1144	0,4	58.—
1141	0,4	46.—	1145	0,7	66.—
1142	0,7	58.—	1146	1,4	90.—
1143	1,4	72.—	1147	2,3	120.—

1) für 8—12 Volt umschaltbar

Preise für die Normalbauarten der Reichsbahn sowie für Sonderausführungen mit Meßinstrumenten oder Drossel für Telefonanlagen auf Anfrage.

Ladegeräte für Gleichstromanschluß

Die Dauerladegeräte Pos. 1148/49 sind nach VDE-Vorschrift nur bei einpolig geerdetem Netz zulässig, sonst entspricht Pos. 1150 mit 2 Batterien den Bedingungen. Bei Bestellung ist Netz- und Batteriespannung anzugeben.

Pos.		Preis RM.
1148	Dauerladegerät zum Anschluß an Gleichstrom bis 250 Volt für eine Batterie von 2—30 Volt, Ladestrom bis 0,1 Amp. regulierbar, mit Stromtabelle und Sicherung.....	50.—
1149	Dauerladegerät wie vor, bis 0,3 Amp. Ladestrom Mehrpreis für Meßinstrumente auf Anfrage.	90.—
1150	Ladegerät GI O, ähnlich Fig. 1150, für die Wechselbeladung von 2 Batterien von 2—60 Volt mit Vierfachumschalter und Drehspulvoltmeter zum Anschluß an Gleichstrom bis 250 Volt und bis 1 Amp. Ladestrom	90.—
1151	Ladewiderstand für 6—60 Volt und 3—5 Amp. fest einstellbar zum Anschluß an eine Schalttafel Pos. 1152.....	30.—

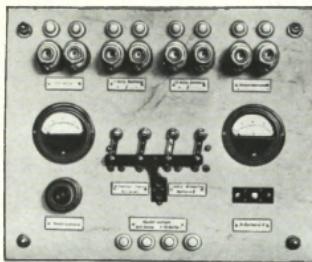


Fig. 1152



Fig. 1160

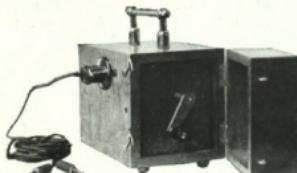


Fig. 1169

Ladeschalttafeln

Ähnlich Fig. 1152

Pos.		Preis RM.
1152	Ladeschalttafel für 2 Batterien aus Marmor ca. 40×50 cm mit Voltmeter, Ampermeter, Batterieumschalter mit Sperrung des Ladeschalters und 8 Sicherungen für Netz, Batterie I, II und Verbrauch sowie mit zweipoligem Netzschalter.....	240.—
1153	Ladeschalttafel für 1 Batterie aus Marmor ca. 40×40 cm mit Voltmeter, Ampermeter, 4 Sicherungen für Batterie und Verbrauch, mit Ladeschalter.....	200.—
1154	Minderpreis für 1 Meßinstrument.....	36.—
1155	Mehrpreis für 1 Drehspul- statt Dreh-eiseninstrument.....	10.—
1156	Batterieumschalter bis 3 Ampere auf Isolierstoffplatte	14.—
1157	Drehspul-Voltmeter mit Taster in verschließbarem Holzkästchen.....	30.—
1158	Holzrahmen zur Schalttafel Pos. 1152 und 1153.....	25.—

Fortstellvorrichtungen

zum Vorwärtsstellen der Zeiger schwer zugänglicher Nebenuhren auf elektrischem Wege

Pos.		Preis RM.
1160	für 1 Nebenuhrwerk, in Holzkästchen..	9.50
1161	für 1 Nebenuhrwerk, in gußeisernem Kästchen nach Fig. 1160.....	9.50
1162	für 2 Nebenuhrwerke, in Holzkästchen	11.50
1163	für 2 Nebenuhrwerke, in gußeisernem Kästchen	11.50
1164	für 1 Nebenuhrwerk mit 2 Luftleer-Blitzschutzpatronen für 2 Leitungen, in gußeisernem Kasten mit Schlüssel	40.—
1165	Luftleer-Blitzschutzpatrone als Ersatz..	2.50
1166	2 Luftleer-Blitzschutzpatronen m. Sockel und Kappe	6.—
1167	2 desgl. mit 2 Abschmelzsicherungen dazu	16.—
1168	2 desgl. wasserdrückt gekapselt	27.—
1169	1 tragbares Kästchen mit Gleichstrom-induktor, Leitungsschnur und Stöpseln zum Einstellen der Zeiger der Nebenuhren von vorstehenden Fortstellvorrichtungen aus nach Fig. 1169	90.—

Elektrische Wächter-Kontrollanlagen

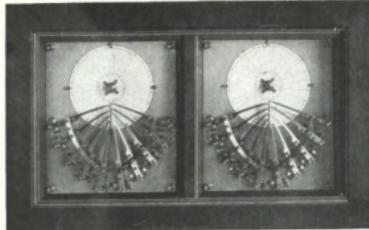


Fig. 4125

Zur Kontrolle der Wächter dienen elektrische Wächter-Kontrolluhren mit einer oder mehreren durch Nebenuhrwerke im Anschluß an eine Hauptuhr AS, BS oder CS, Seite 7, oder eine bestehende elektrische Uhrenanlage angetriebenen Kontrollscheiben mit aufgelegten genau eingeteilten Papierscheiben. Am äußeren Umfang der Kontrollscheibe sind in der Regel 10 Elektromagnete angeordnet, von denen jeder mit einem auf der entsprechenden Kontrollstelle angebrachten Kontrolltaster durch Leitungen verbunden ist. Der Wächter hat auf seinem Rundgang den Stromschluß durch die Kontrolltaster auf den einzelnen Kontrollstellen herzustellen, wodurch der Anker des zugehörigen Elektromagneten angezogen und die Papier scheibe an der betreffenden Stelle durchgestochen wird. Die Zeitpunkte für die Kontrolle werden hierdurch auf der Papierscheibe für die Dauer registriert. Ein

Wächter-Kontrollapparat mit 1, 2, 3 bzw. 4 Kontrollscheiben mit je 10 Elektromagneten ermöglicht die Kontrolle von 10, 10, 30 bzw. 40 Kontrollstellen durch einen oder mehrere Wächter.



Fig. 4120



Fig. 4128



Fig. 4129

Pos.		Preis RM.
4120	-Elektrischer Wächter-Kontrollapparat mit 1 Nebenuhrwerk, einer kleinen Kontrollscheibe von 100 mm ø, nach Fig. 4120, mit 2 Elektromagneten in verschließbarem Gehäuse aus Eichenholz für 2 Kontrollstellen	378.-
4121	1 elektrischer Wächter-Kontrollapparat wie vor, jedoch mit größerer Kontrollscheibe von 170 mm ø, nach Fig. 4125, mit 4 Elektromagneten für 4 Kontrollstellen	415.-
4122	1 desgl. mit 6 Elektromagneten für 6 Kontrollstellen	457.-
4123	1 desgl. mit 8 Elektromagneten für 8 Kontrollstellen	500.-
4124	1 desgl. mit 10 Elektromagneten für 10 Kontrollstellen	545.-
4125	Elektrischer Wächter-Kontrollapparat mit 2 Nebenuhrwerken, 2 großen Kontrollscheiben, nach Fig. 4125, mit je 10 Elektromagneten	1008.-
4126	1 desgl. wie vor, jedoch mit 3 Nebenuhrwerken, 3 Kontrollscheiben und je 10 Elektromagneten	1464.-
4127	1 desgl. wie vor, jedoch mit 4 Nebenuhrwerken, 4 Kontrollscheiben und je 10 Elektromagneten	1914.-
4128	1 Kontrolltaster für Kontaktschluß mittels eines besonderen Schlüssels in verschlossener, runder Holzkapsel mit eingelegter Messingplatte für trockene Räume, ohne Schlüssel	10.-
4129	1 Kontrolltaster wie vor, jedoch in gußeisernem Gehäuse mit verschließbarer Tür für feuchte Räume und das Freie, ohne Schlüssel	15.-
4130	1 Schlüssel hierzu	2.50
4131	100 bedruckte Papierscheiben von 100 mm ø für den Kontrollapparat Pos. 4120	9.-
4132	100 bedruckte Papierscheiben von 140 mm ø für den Kontrollapparat Pos. 4125	10.75

Mit den elektrischen Wächter-Kontrollanlagen können auf Wunsch auch Zusatzeinrichtungen verbunden werden, durch welche z. B. der Wächter in der Lage ist, bei dringender Gefahr während seines Kontrollganges die Zentralstelle anzurufen oder den Antritt jedes Kontrollganges auf der Zentralstelle anzeigen oder ein Alarmsignal nach derselben abzugeben, falls er in der Ausübung seines Dienstes behindert ist. Außerdem besteht noch die Möglichkeit, die bestehende Wächter-Kontrollanlage mit einer lokalen Feuermeldeanlage zu ergänzen. Mehrkosten für solche Einrichtungen werden auf Anfrage und nach Erhalt genauer Angaben bekanntgegeben.

**Stromquellen,
Relais und elektrische Läutewerke**
Auszug aus der Preisliste über Haustelegraphie
Stromquellen

Akkumulatoren in Tragkasten, ohne Säure

8 Volt		12 Volt		Leistung	
Pos.	Preis RM.	Pos.	Preis RM.	Amp.- Std.	Amp. max.
1170	18.—	1173	24.—	25	1,4
1171	27.—	1174	37.—	50	2,8
1172	33.—	1175	46.—	7 ^{a)}	0,7

^{a)}) mit hohem Säuraum und Großerflächenplatten.

Für 24 Volt sind 2 Batterien zu je 12 Volt anzuwenden.



Fig. 2233 G



Fig. 2233 W

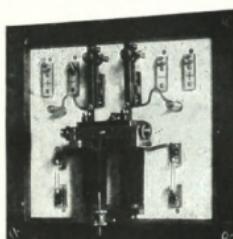


Fig. 2235

Klingeltransformator

1177	für 3—5—8 Volt und 1 Amp.	4.50
1178	für 8—12—20 Volt und 2 Amp.	9.—

Netzspannung 110 oder 220 Volt angeben.

Elemente und Bestandteile

3150	Kohlenbeutellelement mit 250 mm hohem Standglas mit Füllung	5.20
3151	Standglas	1.05
3152	Kohlenbeutel (verstärkte Ausführung)	3.—
3153	Zinkzylinder	0.75
3154	Deckel aus gepräpter Isoliermasse	0.20
3197	Klemmschraube für Zinkpol	0.20
3200	Füllung	0.20

Starkstrom-Relais

2233 G	Einpoliges Starkstrom-Relais mit Kohlekontakteen, zum Schalten von 220 Volt 1 Amp., für Betrieb mit Gleichstrom, auf Isolitsockel mit runder Schutzkappe nach Fig. 2233 G	15.—
2233 W 2	Einpoliges Starkstrom-Relais wie vor, jedoch mit Quecksilberkontakteen, zum Schalten von 220 Volt 2 Amp., für Betrieb mit Gleich- und Wechselstrom geeignet, nach Fig. 2233 W	17.—
2233 W 4	Einpoliges Starkstrom-Relais wie vor, jedoch für 220 Volt 4 Amp.	17.35
2233 W 6	Einpoliges Starkstrom-Relais wie vor, jedoch für 220 Volt 6 Amp.	17.70
2233 W 10	Einpoliges Starkstrom-Relais wie vor, jedoch für 220 Volt 10 Amp.	18.40
2235 G	Zweipoliges Starkstrom-Relais mit Kohlekontakteen, zum Schalten von 220 Volt 5 Amp. für Betrieb mit Gleichstrom, ähnlich Fig. 2235 mit Metallgehäuse	42.—
2236 G	Dreipoliges Starkstrom-Relais, sonst wie Pos. 2235	49.80
2265	Zweipoliges Starkstrom-Relais mit Quecksilberkontakteen für 220 Volt 10 Amp. für Gleich- und Wechselstrom	48.—



Fig. 2085



Fig. 2085a



Fig. 2110



Fig. 2121

Läutewerke E

Nach Fig. 2085

Auf solide Ausführung unserer Läutewerke und Schlagglocken wurde von jeher besonderer Wert gelegt. Die Verwendung lamellierter Elektromagnete ermöglicht den Anschluß an Gleich- oder Wechselstrom.

Neben gefälliger Formgebung war uns stets gute Lautwirkung erstes Erfordernis. Diese wird erreicht durch kräftigen Hammeranschlag und Verwendung dickwandiger Schalen aus bester Bronze, die einen angenehmen, aber doch sehr durchdringenden Ton abgeben. Die Läutewerke und Schlagglocken sind für jede Spannung und Stromart lieferbar. Für höhere Betriebsspannungen sind höhere Spulenwiderstände erforderlich.

Bei Bestellung ist Stromart und Spannung anzugeben.

Pos.	Werkgröße	für Gleichstrom von Wechselstrom von	4—6	8—24	110	220 Volt
			RM.	15—40	RM.	RM.
Mit flacher Bronzeschale:						
2075	VI	130 mm Durchmesser.....	12.10	13.20	13.80	14.40
2076	X	160 mm Durchmesser.....	17.65	18.85	19.55	20.25
Mit Kelchglocke aus Bronze:						
2080	III	70 mm Durchmesser.....	9.15	9.75	10.15	10.55
2081	III	80 mm Durchmesser.....	9.45	10.05	10.45	10.85
2082	III	90 mm Durchmesser.....	9.75	10.35	10.75	11.15
2083	VI	100 mm Durchmesser.....	10.50	11.60	12.20	12.80
Mit dickwandiger Kelchglocke aus feinsten Glockenbronze:						
2084	VI	105 mm Durchmesser.....	11.85	12.95	13.55	14.15
2085	VI	125 mm Durchmesser.....	12.60	13.70	14.30	14.90
2086	X	150 mm Durchmesser.....	19.55	20.75	21.45	22.15
2087	X	175 mm Durchmesser.....	23.80	25.	25.70	26.40
Mit Schalmeiglocke aus Bronze:						
2095	III	90 mm Durchmesser.....	10.35	10.95	11.35	11.75
2096	VI	120 mm Durchmesser.....	12.80	13.90	14.50	15.10
2097	X	150 mm Durchmesser.....	18.05	19.25	19.95	20.65
2098	X	175 mm Durchmesser.....	22.95	24.15	24.85	25.55
2099	X	200 mm Durchmesser.....	30.10	31.30	32.	32.70

Die Läutewerke der Werkgröße VI sind gegen einen Mehrpreis von RM. 3.— und diejenigen der Werkgröße X gegen einen Mehrpreis von RM. 5.— in stabidurähnlicher nebenstehender Ausführung erhältlich. *Fig. 2084 + 2085a*. **Hinweis:** Die Läutewerke Nr. 2075—76, Nr. 2083—86 und Nr. 2096—97 können auch als wassererdichte Membran- oder Grubenwecker geliefert werden. — Für weitere Läutewerke stehen besondere Preisblätter zur Verfügung.

Schlagglocken

zur Abgabe kräftiger Einzelschläge als Ruf- und Uhrenglocken

Nach Fig. 2110

Pos.	Werkgröße	für Gleichstrom von Wechselstrom von	4—6	8—24	110	220 Volt
			RM.	15—40	RM.	RM.
Mit flacher Bronzeschale:						
2104	VI	130 mm Durchmesser.....	12.10	12.70	13.40	14.
2105	X	160 mm Durchmesser.....	17.55	18.25	18.95	19.65
2106	X	190 mm Durchmesser.....	20.90	21.60	22.30	23.
2107	X	210 mm Durchmesser.....	23.65	24.35	25.05	25.75
Mit dickwandiger Kelchglocke aus feinsten Glockenbronze:						
2108	VI	105 mm Durchmesser.....	15.60	16.20	16.80	17.40
2109	VI	125 mm Durchmesser.....	16.35	16.95	17.55	18.15
2110	X	150 mm Durchmesser.....	19.10	19.80	20.50	21.20
2111	X	175 mm Durchmesser.....	23.75	24.45	25.15	25.85

Mehrpreis für Langsam-Schlagkontakte RM. 10.50

Unterbretter

mit Schutzdächern aus Zinkblech zum Schutz der Läutewerke im Freien gegen Regen und Schnee und zur Verbesserung der Lautwirkung, für Schulhöfe und dergl.

Nach Fig. 2121

Pos.		Preis RM.
2121	für 1 Läutewerk Werkgröße Nr. III	5.85
2122	für 1 Läutewerk Werkgröße Nr. VI	7.55
2123	für 1 Läutewerk Werkgröße Nr. X	8.85



Fig. 2169



Fig. 2171



Fig. 4005



Fig. 4100

Läutewerke S

Nach Fig. 2169—2171

in dichtschließendem Gehäuse aus Eisenguß mit laminierten Magnetjochen zur Verwendung für Gleich- oder Wechselstrom, mit flacher Gongschale aus Bronze von 160 mm Ø, die das Gehäuse vollständig verdeckt und mit äußeren Klemmenanschlüssen oder mit 1 oder 2 Stopfbüchsen für Kableinführung.

Pos.	für Gleichstrom von für Wechselstrom von	6—8 RM.	12—24 RM.	110 RM.	220 Volt 220 Volt RM.
2169	mit 2 Anschlußklemmen auf der Rückseite nach Fig. 2169	35.50	36.50	38.50	39.50
2170	mit 2 vorderseitigen Anschlußklemmen und mit Schutzkästchen	38.50	39.50	41.50	42.50
2171	mit 1 unteren Stopfbüchse nach Fig. 2171 ..	42.—	43.—	45.—	46.—
2172	mit 2 seitlichen Stopfbüchsen	43.50	44.50	46.50	47.50

Elektrische Signalhupen

Pos.	In schwarzlackiertem Blechgehäuse Nach Fig. 4005	Länge in mm	RM.	Gewicht kg
Kleine Ausführung				
4002	für Gleichstrom 4—6 Volt	195	12.60	0,500
4003	für Wechselstrom 6—10 Volt	195	12.30	0,500
Mittlere Ausführung				
4004	für Gleichstrom 4—6 Volt	275	15.60	0,550
Große Ausführung nach Fig. 4005				
4005	für Gleichstrom 12 Volt	475	36.—	1,420
4006	für Gleichstrom 24 Volt	475	37.20	1,420
4007	für Gleichstrom 110 Volt	475	32.40	1,420
4008	für Gleichstrom 220 Volt	475	39.60	1,420
4009	für Wechselstrom 110 Volt	475	29.40	1,340
4010	für Wechselstrom 220 Volt	475	30.60	1,340
In wasserdichtem Fußgehäuse				
Große Ausführung				
4014	für Gleichstrom 12 Volt	500	60.—	7,650
4015	für Gleichstrom 24 Volt	500	61.20	7,650
4016	für Gleichstrom 110 Volt	500	62.40	7,650
4017	für Gleichstrom 220 Volt	500	63.60	7,650
4018	für Wechselstrom 110 Volt	500	55.20	7,500
4019	für Wechselstrom 220 Volt	500	56.40	7,560
Wasserdiichte Hupen mit eingebautem Relais mehr..				
			34.—	0,700

Elektrische Motor-Sirenen

Pos.	Größe	Stromart	Spannung Volt	Motor PS	Hörweite bis km	Wirkamer Alarm bis km	Sirene Preis RM.	Schutzdach Preis RM.
4100	O	Universal	110/220	1/20	ca. 0,6	0,2	49.50	8.—
4101	I	Universal	110					
4102	I	Universal	220	1/10	ca. 1,0	0,4	78.—	8.—
4103	II	Universal	110					
4104	II	Universal	220	1/6	ca. 1,8	0,6	98.—	9.—
4105		Gleichstrom	110					
4106		Gleichstrom	220					
4107	III	Wechselstrom	110					
4108	III	Wechselstrom	220	1/2	ca. 3,0	0,9	180.—	13.50
4109		Drehstrom	220/380					
4110		Drehstrom	110/190					

10. 1931